BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Amorbach mit Beuchen, Boxbrunn, Neudorf und Reichartshausen

Kirchzell mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Schneeberg mit Hambrunn und Zittenfelden

Weilbach mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Woche: 9/2016 1. März 2016

Breitenbach

kostenlos & zuverlässig in 5.500 Haushalte

Lebensräume aufmöbeln
Schenken Sie Ihrem Zuhause mehr Behaglichkeit - mit der natürlichen Schönheit von unterschiedlichen Hölzern.
Badmöbel
Schlafzimmer
Einbauschränke
Holzdecken
Altbausanierung
Reparaturen
Bauelemente
seit 50 Jahren in Amorbach
schreinerei Kirchmann Amorbach
Telefon 0 93 73 - 14 58
Telefax 0 93 73 - 14 68
E-Mail: bk@schreinerei-kirchmann.de
Schreiner
www.schreinerei-kirchmann.de

green design
Garten- und Landschaftsbau
Gestalten Sie mit uns Ihren Traumgarten.
Egal ob,
– Neuanlage
– Terrasse
– Teich
Oder machen Sie ihn fit für das Frühjahr.
– Fällungen
– Todholz entfernen
– Rodungen
Unser Martin Tel. 09373/99188
greendesign-gmbh.de
green design GmbH • Amorbacherstr. 6 • 63931 Kirchzell
Telefon 09373/99188 • info@greendesign-gmbh.de

Bericht aus der Stadtratsitzung vom 18.02.2016

Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Gewerbegebiet Wolfsäcker“ und Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren

Kommunen stehen in einem Wettbewerb um Unternehmen, Einwohner, Arbeitsplätze und Arbeitskräfte, bei dem es um ihre finanziellen Ressourcen geht. Dieser Wettbewerb wird durch den demografischen Wandel und die Globalisierung verschärft und ausgeweitet. Um sich in diesem Wettbewerb insbesondere gegenüber dem nördlichen Landkreis behaupten zu können, braucht es eine immer stärkere interkommunale Zusammenarbeit. Bei der Wahl des Wohnstandortes spielen die Arbeitsmöglichkeiten eine zentrale Rolle. Für die Angebotsseite wiederum ist bei der Standortwahl die Verfügbarkeit von qualifizierten Arbeitskräften ein wichtiges Entscheidungskriterium. Mit dem Bildungsstandort Amorbach tragen wir den Anforderungen von Unternehmen hinsichtlich qualifizierter Arbeitskräfte Rechnung. Wir möchten dafür Sorge tragen, dass unsere heimischen Unternehmen Entwicklungsperspektiven erhalten, der Standort Amorbach durch Kooperation und Vernetzung neben einem modernen Bildungs- und Ausbildungsstandort auch eine starke Ausstrahlungskraft für qualifizierte Arbeitnehmer hat und sich auch Unternehmen regional und überregional von unserer Region im südlichen Landkreis angezogen fühlen.

Dafür ist es notwendig, nicht zuzuschauen, wie sich Gewerbe im nördlichen Landkreis ansiedelt, sondern die Voraussetzungen für einen attraktiven Standort zu schaffen. Nachdem in den letzten Jahren die Nachfrage nach Gewerbegebietsflächen eher überschaubar war, hat sich in den vergangenen Monaten eine zunehmende Notwendigkeit hierfür ergeben. Dabei handelt es sich einerseits um den dringend notwendigen Erweiterungsbedarf örtlicher und regionaler Betriebe und andererseits um die eventuelle Verlagerung eines bestehenden Betriebes. Somit besteht dringender Handlungsbedarf, um eine Abwanderungen von Betrieben zu verhindern. In Zusammenarbeit mit dem Markt Weilbach kann eine Fläche zwischen dem Gewerbegebiet „Weilbach-Süd“ und „Langes Tal“ auf Amorbacher Gemarkung ausgewiesen werden.

Die Erschließung könnte über die Erschließungsanlagen des Gewerbegebiets Weilbach-Süd erfolgen. Zur geplanten Ausweisung dieser Bauflächen fanden bereits Abstimmungsgespräche mit den Fachbehörden im Landratsamt Miltenberg statt.

Da das Gelände teilweise im Naturpark Bayerischer Odenwald liegt, ist ein Antrag auf Befreiung von der Naturparkverordnung erforderlich. In diesem Zusammenhang sollen die derzeit nichtbebauten Flächen innerhalb des rechtskräftigen Bebauungsplanes vom „Langen Tal“ in einem eigenständigen Bebauungsplanverfahren wieder dem Naturpark zugeführt werden. Die Fläche des auszuweisenden Gesamtgebiets „Wolfsäcker“ beträgt 2,09 ha. Stadtrat Jan Burschik wies auf den notwendigen konkreten Bedarf hin, da innerhalb des Naturparks eine Vorratsplanung nicht zulässig sei. Aus diesem Grunde möchte die Stadt auch keine Vorratsflächenhaltung, sondern die Erschließung abschnittsweise nach konkretem Bedarf umsetzen. Stadtrat Bernhard Springer betonte, dass beim Bebauungsplanverfahren auch besonders den Bedürfnissen der Anwohner im allgemeinen Wohngebiet Amorbach-West Rechnung getragen werden müsse. Die Bebauung solle in einem verträglichen Maße erfolgen. Stadtrat Bernd Schötterl bat die Verwaltung, eine gezielte Akquise von nicht lärmintensiven Produktionsstätten zu starten. Hierbei sollte besonders Augenmerk auf IT-Betriebe gelegt werden. Ihm wurde mitgeteilt, dass der 1. Bürgermeister diesbezüglich bereits die IHK kontaktiert und mit einzelnen Firmen Gespräche aufgenommen habe. Der Flächennutzungsplan wird für den Bereich des Gewerbegebiets im Parallelverfahren geändert. Das Gremium beschloss einstimmig gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes mit Grünordnungsplan „Gewerbegebiet Wolfsäcker“ und die Einleitung eines Verfahrens zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren für das o.g. Gebiet. Das Gebiet wird nördlich durch den Langentalgraben, östlich durch die Gemarkungsgrenze Weilbach, südlich durch die Fl. Nr. 4412/1 (Böschungsflächen) und westlich durch die Fl.Nr. 4417/1 (Gewerbegebiet Langes Tal) begrenzt.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Antrag auf Befreiung von der Naturparkverordnung zu stellen.

Beschluss zur 5. Änderung des Bebauungsplanes „Gotthardsweg - Weilbacher Straße“ und zur 11. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren

Bereits in der Stadtratsitzung am 16.01.2014 hat der Stadtrat der Stadt Amorbach

dem Antrag von Herrn Heinz Lang auf Änderung des Bebauungsplanes Gotthardsweg – Weilbacher Straße für die Grundstücke Fl.Nrn. 2791 und 2757 zugestimmt. Wunsch von Herrn Lang ist es, dass seine Immobilie auch für Wohnzwecke genutzt werden kann. Um dies zu ermöglichen, ist eine Änderung des Bebauungsplanes von einem Gewerbegebiet in ein Mischgebiet erforderlich. Die Kosten der Änderung des Bebauungsplanes sind vom Antragsteller zu übernehmen. Hierfür wurde ein städtebaulicher Vertrag abgeschlossen. Der Stadtrat beschloss die Einleitung eines Verfahrens nach § 2 Abs. 1 i.V. m. § 1 Abs. 8 BauGB zur 5. Änderung des Bebauungsplanes „Gotthardsweg - Weilbacher Straße“ und zur 11. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren im Vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB.

Aufstellung eines Bebauungsplanes „Lagerhallen Dossmann“ in Rippberg

Die Stadt Walldürn informierte die Stadt Amorbach im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden von dem Beschluss des Gemeinderats der Stadt Walldürn zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Lagerhallen Dossmann“ als Industriegebiet auf der Gemarkung Rippberg und bat um eine schriftliche Stellungnahme zu der vorgelegten Planung. Die Eisengießerei Dossmann GmbH möchte durch ein Bürogebäude und 4 - 5 Lagerhallen ihren Betrieb erweitern und somit auch den Standort sichern. Auch der Amorbacher Raum partizipiert von dieser Betriebsstätte, welche ebenfalls Kooperationspartner des Bildungsnetzwerks „Schule – Wirtschaft“ der Parzival Mittelschule ist. Die Größe des Plangebietes beträgt ca. 3,7 ha. Aufgrund der sich im Plangebiet befindenden Biotope werden ca. 34 % der Gesamtfläche als private Grünfläche ausgewiesen. Auf Grund der Sach- und Rechtslage wurden seitens des Gremiums keine Bedenken erhoben.

Feststellung der Jahresrechnung 2014

Entsprechend Art. 102 der Gemeindeordnung hat der Stadtrat nach Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung und Aufklärung etwaiger Unklarheiten alsbald, die Jahresrechnung in öffentlicher Sitzung festzustellen und über die Entlastung zu beschließen. Mit der Entlastung wird zum Ausdruck gebracht, dass der Stadtrat mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft im betreffenden Haushaltsjahr einverstanden ist, dass er die Ergebnisse billigt und auf haushaltsrechtliche Einwendungen verzichtet. Ein Verzicht auf Schadensersatzansprüche ist mit der Erteilung der Entlastung nicht verbunden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat bereits in seiner Sitzung am 05.11.2015 die örtliche Rechnungsprüfung für das Jahr 2014 durchgeführt. Das Ergebnis dieser Prüfung wurde im Prüfungsbericht festgehalten, welcher den Mitgliedern vorliegt. Das Prüfungsergebnis wurde in der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates am 21.01.2016 behandelt.

Die Jahresrechnung 2014 schließt in den Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 11.277.309,88 € und im Vermögenshaushalt mit 4.462.739,22 € ab. Die Solleinnahmen des Verwaltungshaushaltes betragen 11.320.632,49 € und im Vermögenshaushalt 4.462.740,02 €. Nach Abzug alter Kasseneinnahmereste in Höhe von

43.323,41 € beträgt die bereinigte Solleinnahme 15.740.049,10 €. Die Sollausgabe im Verwaltungshaushalt beläuft sich auf 11.277.309,88 € und im Vermögenshaushalt auf 4.462.739,22 €. In den Sollausgaben ist die Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 2.706.600,71 € und die Zuführung in die allgemeine Rücklage mit 1.842.762,04 € enthalten. Die Summe der bereinigten Sollausgaben beträgt somit 15.740.049,10 €. Der Stadtrat stellte das Jahresrechnungsergebnis 2014 einschließlich der nach § 77 KommHV genannten Anlagen gemäß Art. 102 Abs. 3 Satz 1 der Gemeindeordnung fest und erteilte die Entlastung. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt. Der Tagesordnungspunkt wurde kraft Gesetz vom 2. Bürgermeister geführt. Der 1. Bürgermeister war im Hinblick auf den Art. 49 der Gemeindeordnung beteiligt und somit bei der Behandlung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Ihr
Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Stadtratsitzungen in Amorbach

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 10.03.2016
Donnerstag, 31.03.2016

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Sprechstunde des 1. Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde findet an folgendem Termin statt:

Dienstag, 15.03.2016 von 9.00 – 11.00 Uhr

In diesem Zeitraum steht Ihnen Herr 1. Bürgermeister Schmitt oder sein Vertreter ohne vorherige Terminabsprache für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Außerhalb dieser Zeit wird um vorherige Terminvereinbarung über das Vorzimmer (Tel. 209-11) gebeten.

Fundsachen in Amorbach

1 grau-schwarzer Sportbeutel mit Turnschuhen, Sporthose und Sportshirt

Wir gratulieren in Amorbach

03.03.2016	Kaya Hazime, Düsseldorfer Ring 21	zum 70. Geburtstag
05.03.2016	Böhm Anna, Herzogin-von-Kent-Str. 9	zum 80. Geburtstag
08.03.2016	Dietschler Irmgard, Neudorf 18	zum 85. Geburtstag
12.03.2016	Speth Rudolf, Dresdener Str. 8	zum 75. Geburtstag

Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung

Alle Gewässer II. Ordnung in den Lkr. AB und MIL, sowie Stadt AB

Das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg möchte auch 2016 Unterhaltungsmaßnahmen an den o.g. Gewässern durchführen. Die Maßnahmen erstrecken sich über das ganze Jahr 2016, wobei Schonzeiten und ökologische Belange berücksichtigt werden.

Zu den Unterhaltungsarbeiten gehören das Freimachen des normalen Abflussquerschnittes der Gewässer, die Verjüngung des Gehölzbestandes und Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht (auf Stock setzen und vereinzelte Baumfällungen des alten Bestandes), die Pflege des bestehenden Bewuchses, Neuanpflanzungen, Arbeiten zur Verbesserung der Durchgängigkeit der Gewässer, sowie kleiner Räumungsarbeiten zur Verbesserung des Hochwasserabflusses.

Nach Art. 25 BayWG haben die Eigentümer des Gewässers und die Anlieger die Arbeiten zu dulden. Die Inhaber von Rechten und Befugnissen an Gewässern und die Fischereiberechtigten haben zu dulden, dass die Benutzung vorübergehend behindert oder unterbrochen wird.

Die Anlieger und Hinterlieger haben auch zu dulden, dass auf ihren Grundstücken der Aushub oder das Verbaumaterial vorübergehend gelagert und, soweit es die bisherige Nutzung nicht dauernd beeinträchtigt, eingeebnet wird.

Das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg bittet alle Anlieger an den Gewässern II. Ordnung die Flussmeisterstelle Stockstadt bei den Unterhaltungsarbeiten durch Hinweise bzw. Herstellung der Zugängigkeit zu unterstützen.

Für Rückfragen steht Ihnen die Flussmeisterstelle Stockstadt unter der Telefonnummer 06027 / 4186-0 gerne zur Verfügung.

Markt Kirchzell
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell,
Preunschen und Watterbach

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Freiwillige Feuerwehr Watterbach

Einladung zur Generalversammlung
der Freiwilligen Feuerwehr Watterbach
am **Mittwoch, den 16.03.2016,** um 20.00 Uhr
im Gasthaus Meixner in Watterbach

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Kommandanten
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Schriftführers
6. Kassenbericht
7. Neuwahlen
8. Wünsche und Anträge

Kleiderordnung: Feuerwehr - Dienstanzug

Ich möchte ausdrücklich darauf hinweisen, dass wir uns über die Teilnahme der passiven Mitglieder besonders freuen!

Daniel Meixner — Stefan Schwab
1. Kommandant — 1. Bürgermeister Gemeinde Kirchzell

Grundschule Kirchzell

Schuleinschreibung 2016

Liebe Eltern!

Am **Donnerstag, 07.04.2016,** führt die Grundschule Kirchzell in der Zeit von **15.00 bis 17.00 Uhr** im Schulhaus Kirchzell, Schulstraße 16, die Einschreibung der Schulneulinge durch.

Anzumelden und persönlich vorzustellen sind alle Kinder, die in der Zeit vom **01.10.2009 bis 30.09.2010** geboren und somit **schulpflichtig** sind und Kinder, die im letzten Jahr zurückgestellt wurden.

Zur **vorzeitigen Schulaufnahme** angemeldet und bei Eignung vorzeitig aufgenommen werden können Kinder, die zwischen **01.10.2010 und 31.12.2010** geboren sind. Eine Überprüfung der Schulfähigkeit **kann** durchgeführt werden.

Zur **vorzeitigen Schulaufnahme** können auch Kinder angemeldet werden, die zwi-

schen **01.01.2011 und 30.06.2011** geboren sind. Bei diesen Kindern **muss** die Schulfähigkeit durch ein **schulpsychologisches Gutachten** festgestellt werden.

- Mitzubringen ist eine **Geburtsurkunde** oder das Familienstammbuch, sowie die **„Bestätigung über die Teilnahme an der Einschulungsuntersuchung“,** die vom Gesundheitsamt ausgestellt wurde.
- Geben Sie bitte auch den Bogen „Informationen für die Grundschule“ mit in den Umschlag, wenn Sie dies möchten.
- Es wird gebeten, dass ein Erziehungsberechtigter persönlich mit dem Kind zur Schuleinschreibung kommt.
- Sollten Sie am Tag der Schuleinschreibung verhindert sein, bitten wir um telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 535.
- Im Kindergarten wird ein Terminplan ausgehängt, in den Sie sich eintragen können.

Freundliche Grüße

Christiana Siegner
- Rektorin -

Fundsachen in Kirchzell

Lesebrille, Metallfassung an der Pfarrkirche Kirchzell gefunden

Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden
Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
für die Schneeberger Bevölkerung hat die Erhaltung des Amorbacher Schwimmbades wegen der räumlichen Nähe und der tatsächlichen Nutzung durch Schneeberger Kinder, Erwachsene und Senioren eine besondere Bedeutung. Der Förderverein „Freunde des Amorbacher Schwimmbades“ hat für die Jahre 2016 – 2020 einen Investitionsbedarf von insgesamt 250.000 € für Kinderbecken, Kassenautomat, Verkleidung des Gebäudes, Einzäunung, Geländer usw. ermittelt. Davon wird der Förderverein 84.000 € aufbringen. Die Deckungslücke von 166.000 € soll auf die vier Kommunen

Stadt Amorbach, Gemeinden Kirchzell, Weilbach und Schneeberg aufgeteilt werden. Der Gemeinderat hat in der vergangenen Gemeinderatssitzung auf Antrag der Stadt Amorbach entschieden, die notwendigen Investitionen für das Amorbacher Schwimmbad in den nächsten 5 Jahren mit einem Betrag von jährlich 6.000 €, d.h. insgesamt 30.000 €, zu unterstützen.

Herr Forsttechniker Oswin Loster informierte den Gemeinderat über das Forstwirtschaftsjahr 2015. Trotz sinkender Holzpreise und einem niedrigeren Holzeinschlag auf Grund der Witterung konnte ein beachtlicher Gewinn von 115.000 € im vergangenen Jahr erzielt werden. Herr Forstdirektor Walter Adamek stellte die Jahresbetriebsplanung des Forstbetriebes für 2016 vor. Der Fällungsplan beinhaltet insgesamt 5.000 Festmeter, davon hat die Kiefer einen Anteil von 71 %. Für die Erneuerung der Forstwege werden ca. 30.000 € eingeplant.

Nach den vorliegenden Anmeldungen und Anfragen nach Kindergartenplätzen in Schneeberg reichen die genehmigten 79 Kindergarten- und Krippenplätze bis zum Ende des Kindergartenjahres 2015/16 nicht aus. Weitere Gastkinderanfragen wurden bereits abgelehnt. Es liegen Anfragen nach Aufnahmen vor, die nicht vorhersehbar waren. Die Gemeinde hat vermehrt Zuzüge zu verzeichnen; u.a. besuchen zwei Flüchtlingskinder den Kindergarten. Nun hat das Landratsamt Miltenberg am 16.01.2016 einen neuen Bescheid befristet bis zum 31.08.2016 erlassen und auf 86 Plätze erhöht (28 Krippen + 58 Kindergartenplätze). Mit dieser Erhöhung können wir derzeit alle vorliegenden Betreuungswünsche erfüllen. Die räumlichen Voraussetzungen für die besondere vorübergehende Überschreitung der Belegung sind gegeben. Ab September 2016 kommen 18 Kinder in die Schule, so dass die genehmigte Zahl dann wieder eingehalten werden kann.

Die Stiftung „Altenhilfe im Landkreis Miltenberg“ erhält von der Gemeinde Schneeberg einem Beitrag von 720 € jährlich. Diese Stiftung unterstützt damit u.a. das Kreisaltenheim, das Seniorenheim Werner, die Tagesstätte Leben in Amorbach und das Seniorenheim in Weilbach. Die Katholische Öffentliche Bücherei informiert mit dem Jahresbericht 2015 den Gemeinderat. 110 regelmäßige Leser können auf einen Medienbestand von 4.479 Büchern zugreifen. Herzlichen Dank für die ehrenamtliche Arbeit dieser bedeutenden Einrichtung in unserer Gemeinde. Der Volksbund Dt. Kriegsgräber bedankt sich herzlich für das Ergebnis der Haus- und Straßensammlung 2015 mit einem Ergebnis von 761 €.

Ich möchte alle Interessierten zur Vortragsreihe der Odenwald-Allianz „Zu Haus daheim – Wohnen im Alter“ am **02.03.2016, 19.00 Uhr,** in Schneeberg, Wirtshaus am Sportplatz, einladen.

Es grüßt Sie herzlichst

Ihr Bürgermeister
Erich Kuhn

Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch und Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und
von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Veränderte Öffnungszeiten am Donnerstag
Ab März 2016 öffnet das Rathaus Schneeberg donnerstags erst um 9.00 Uhr. Wir bitten um Beachtung der geänderten Öffnungszeiten.

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 Telefax: (09373) 9739-51
Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de
Homepage: http://www.schneeberg-odenwald.de

Kontakt zum Rathaus Schneeberg

Sachgebiet / Funktion	Name	Telefon / Emailadressen
1. Bürgermeister	Erich Kuhn	9739-50 und 0170-7321120 Erich.Kuhn@schneeberg-odenwald.de
Einwohnermeldeamt Dorfwiesenhaus	Barbara Ballweg	9739-40 Barbara.Ballweg@schneeberg-odenwald.de
Einwohnermeldeamt Friedhof, Mitteilungsblatt	Christa Scharnagl	9739-40 Christa.Scharnagl@schneeberg-odenwald.de
Hauptverwaltung	Gabi Schmitt	9739-41 Gabi.Schmitt@schneeberg-odenwald.de
Kämmerer	Heinz-Peter Grießer	9739-42 HP.Griesser@schneeberg-odenwald.de
Finanzwesen Steuern, Beiträge	Klaus Mengler	9739-43 Klaus.Mengler@schneeberg-odenwald.de
Finanzwesen, Steuern, Gebühren	Margarete Bäuerlein	9739-44 Margarete.Baeuerlein@schneeberg-odenwald.de
Revierleiter Wasser	Oswin Loster	4297 Oswin.Loster@t-online.de
Bauhof	Roland Schneider Jürgen Mairon	0160-94616459 0175-7252729
Kindergarten Regenbogen		1630 kindergarten@schneeberg-odenwald.de

Öffnungszeiten der Katholischen öffentlichen Bücherei Schneeberg

Montag, 16.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag, 11.00 bis 11.30 Uhr

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt: **Mittwoch, den 09.03.2016**
Mittwoch, den 06.04.2016.

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 24 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden. In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Neue Tragkraftspritzenanhänger und Tragkraftspritzen der Freiwilligen Feuerwehren Zittenfelden und Hambrunn einsatzbereit

Die Freiwilligen Feuerwehren Hambrunn und Zittenfelden wurden Ende 2015 mit neuen, baugleichen Tragkraftspritzenanhängern (TSA) des Feuerwehrausrüsters Mahr in Würzburg und Tragkraftspritzen PFPN 10-1000 „Rosenbauer FOX III“ aufgerüstet. Die Feuerwehr Hambrunn ersetzt damit den alten TSA und die alte Tragkraftspritze TS 8/8, beides Baujahr 1963. Für die Freiwillige Feuerwehr Zittenfelden, die bisher nur über einen Handwagen und fahrbare Schlauchhaspeln verfügte, bedeuten diese Neuanschaffungen eine wesentliche Verbesserung der Einsatzfähigkeit zum Brandschutz. Zusätzlich erhielt die Feuerwehr Zittenfelden eine normgerechte Beladung des Tragkraftspritzenanhängers. In Hambrunn wurde die vorhandene Beladung verwendet.

Ein Tragkraftspritzenanhänger ist ein besonders gestalteter, einachsiger Feuerwehranhänger mit einer feuerwehrtechnischen Mindestbeladung für eine Löschgruppe mit neun Einsatzkräften einschließlich einer Tragkraftspritze PFPN 10-1000 nach DIN. Er dient überwiegend der Brandbekämpfung im Orts-/Ortsteilbereich und bildet mit der zugehörigen Mannschaft eine selbstständige taktische Einheit. Da auf dem Tragkraftspritzenanhänger kein umluftunabhängiger Atemschutz mitgeführt wird, ist lediglich ein Löschangriff von außen möglich.

Tragkraftspritzen sind mobile Feuerlöschkreiselpumpen, die zusätzlich zu den fest eingebauten Fahrzeugpumpen als Einschubgeräte in einigen Löschfahrzeugen mitgeführt werden. Bei einem Gewicht von maximal 200 kg sind sie von 4 Feuerwehrleuten durchaus zu tragen. Die Tragkraftspritze PFPN 10-1000 kann bei einem Ausgangsdruck von 10 bar 1.000 Liter Wasser pro Minute fördern. Tragkraftspritzen werden zum Beispiel dann eingesetzt, wenn eine Wasserentnahmestelle – z.B. ein Bach oder Teich – mit dem Löschfahrzeug nicht direkt anzufahren ist. Sie können auch als

Verstärkerpumpe bei Wasserförderungen über längere Strecken eingesetzt werden, wenn das Löschfahrzeug nicht an der Pumpstation verbleiben soll.

Die Regierung von Unterfranken fördert diese Anschaffung mit insgesamt 25.600 € aus den Mitteln der Feuerschutzsteuer im Rahmen des vom Bayerischen Landtag beschlossenen Staatshaushaltes im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr. Der Gesamtwert der Beschaffungsmaßnahme betrug ca. 67.000 €, vermindert um die Fördermittel von 25.600 €, das bedeutet einen Eigenanteil des Marktes Schneeberg von ca. 41.400 €.

Bilder oben rechts und links, unten links: Tragkraftspritzenanhänger mit eingeschobener Tragkraftspritze und Normbeladung - Bild unten rechts: Einweisung der Tragkraftspritze Rosenbauer FOX III (Fotos: privat)

Zu Verschenken!

Haben Sie Gegenstände übrig, die zu schade für den Sperrmüll sind?
Dann verschenken Sie es doch!

In dieser Rubrik haben Sie die Möglichkeit, Gegenstände zum Verschenken anzubieten. Rufen Sie bei der Gemeindeverwaltung (Tel. 09373-973940) und teilen mit, was sie abzugeben haben und unter welcher Telefon-Nummer Sie erreichbar sind. Die Angaben werden kostenlos für Schneeberger Bürger im nächsten Amts- und Mitteilungsblatt Bayerischer Odenwald veröffentlicht.

An alle Hundebesitzer

Derzeit häufen sich die Klagen darüber, dass die Verschmutzung der Straßen, Gehwege, Spielplätze und öffentlichen Anlagen mit Hundekot ein Ausmaß angenommen hat, das der gesamten Bürgerschaft nicht mehr zugemutet werden kann. Trotz der aufgestellten Hundebeutel-Service-Stationen werden unsere Wege, Flure und Wiesen zunehmend mit Hundekot verschmutzt. Der Bühlweg mit den anschließenden Weideflächen und der Fußweg zwischen Kindergarten und Radweg sind besonders betroffen.

Nachdem sämtliche wohlgemeinte Appelle und Informationen keine Wirkung zeigen, weisen wir alle Hundebesitzer darauf hin, dass das Verunreinigen von Straßen und Gehwegen eine Ordnungswidrigkeit darstellt. Gemäß § 13 unserer Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen kann dies mit einer Geldbuße geahndet werden.

Um die Einleitung solcher Bußgeldverfahren zu vermeiden fordern wir daher alle Hundehalter auf:

- Meiden Sie landwirtschaftliche Flächen, da der Hundekot für das Nutzvieh gefährliche Krankheitserreger enthalten kann.
- Räumen Sie die Häufchen Ihres Hundes weg, wenn er sein Geschäft an Straßen und von Menschen begangenen Plätzen gemacht hat.
- Nutzen Sie die aufgestellten Hundebeutel-Service-Stationen. Im Rathaus erhalten Sie auch kostenlos Plastikbeutel für die Entsorgung.
- Lassen Sie Ihren Hund nicht auf oder in der Nähe von Kinderspielplätzen, Erholungsanlagen usw. frei laufen! Achten Sie vor allem darauf, dass Ihr Hund sein Geschäft nicht in Sandspielplätzen verrichtet!

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die Zahlung von Hundesteuer nicht die Beseitigung des „großen Geschäfts“ Ihres Hundes durch den gemeindlichen Bauhof beinhaltet. Jeder Hundebesitzer muss sich eigenverantwortlich darum kümmern, dass die „Hinterlassenschaft“ seines Hundes keine unangenehmen Folgen hat.

Markt Schneeberg, 1. Bürgermeister Kuhn

Müllabfuhrtermine Schneeberg mit den Ortsteilen Hambrunn und Zittenfelden

Dienstag,	01.03.2016	Gelber Sack, Biotonne
Dienstag,	08.03.2016	Restmülltonne
Dienstag,	15.03.2016	Papiertonne, Biotonne
Montag,	21.03.2016	Restmülltonne

Müllabfuhrkalender für das gesamte Jahr 2016 liegen im Rathaus zum Mitnehmen aus. Die Müllabfuhrtermine können kann auch auf unserer Homepage http://www.schneeberg-odenwald.de sowie auf der Homepage des Landratsamtes abgerufen werden: http://www.landkreis-miltenberg.de/Natur-Umwelt/Abfallwirtschaft.aspx

Information des Wasserwirtschaftsamtes Aschaffenburg

Das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg möchte auch 2016 Unterhaltungsmaßnahmen an den Gewässern der II. Ordnung in den Lkr. AB und MIL, sowie Stadt AB durchführen. Die Maßnahmen erstrecken sich über das ganze Jahr 2016, wobei Schonzeiten und ökologische Belange berücksichtigt werden.

Zu den Unterhaltungsarbeiten gehören das Freimachen des normalen Abflussquerschnittes der Gewässer, die Verjüngung des Gehölzbestandes und Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht (auf Stock setzen und vereinzelte Baumfällungen des alten Bestandes), die Pflege des bestehenden Bewuchses, Neuanpflanzungen, Arbeiten zur Verbesserung der Durchgängigkeit der Gewässer, sowie kleiner Räumungsarbeiten zur Verbesserung des Hochwasserabflusses.

Nach Art. 25 BayWG haben die Eigentümer des Gewässers und die Anlieger die Arbeiten zu dulden. Die Inhaber von Rechten und Befugnissen an Gewässern und die Fischereiberechtigten haben zu dulden, dass die Benutzung vorübergehend behindert oder unterbrochen wird.

Die Anlieger und Hinterlieger haben auch zu dulden, dass auf ihren Grundstücken der Aushub oder das Verbaumaterial vorübergehend gelagert und, soweit es die bisherige Nutzung nicht dauernd beeinträchtigt, eingeebnet wird.

Das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg bittet alle Anlieger an den Gewässern II. Ordnung die Flussmeisterstelle Stockstadt bei den Unterhaltungsarbeiten durch Hinweise bzw. Herstellung der Zugängigkeit zu unterstützen.

Für Rückfragen steht Ihnen die Flussmeisterstelle Stockstadt unter der Telefonnummer 06027 / 4186-0 gerne zur Verfügung.

In diesem Zusammenhang noch ein Hinweis:
Bei den jährlich durchzuführenden Gewässerbegehungen seitens des Wasserwirtschaftsamtes muss leider immer wieder festgestellt werden, dass an den Uferböschungen zunehmend Kleingartenabfälle, wie Schnittholz von Obstbäumen, Reste von Zier- und Gemüsepflanzen sowie im größerem Umfang Ablagerungen von Mähgut aus der Pflege von Rasenflächen, abgelagert werden. Eine Pflege der Uferstreifen wird dadurch sehr erschwert, beziehungsweise unmöglich gemacht.

Zudem werden bei größeren Hochwasserabflüssen diese Ablagerungen abgeschwemmt und die sich darunter befindliche ungeschützte Uferböschung abgetragen. Dies hat zur Folge, dass in diese entstandenen Uferanbrüche erneut Abfälle zur Auffüllung eingebracht werden, die den Zustand beim nächsten Hochwasser noch verschärfen. Die Gewässer und die Ufergrundstücke sind keine Ablagerungsflächen für jeglichen Haus- und Gartenabfall!

Weiterhin stellen wir fest, dass des Öfteren eigenmächtig Bäume am Gewässer entfernt werden, wir bitten deshalb die Eigentümer von Ufergrundstücken sich doch mit der Flussmeisterstelle Stockstadt in Verbindung zu setzen, wenn sie Bäume entlang der Gewässer auf Stock setzen wollen.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

12.02.2016 Herr Hartmut Bodenschatz, Im Rütschle 4

Geburten

04.02.2016 Leen Alkrad
Eltern: Reham Abouon und Bassam Alkrad, Weinbergstr. 22

Markt Weilbach
mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist am folgenden Termin vorgesehen:

Dienstag, 15.03.2016

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht. In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Das Wasserwirtschaftsamt teilt mit

Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung
Alle Gewässer II. Ordnung in den Lkr. AB und MIL, sowie Stadt AB

das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg möchte auch 2016 Unterhaltungsmaßnahmen an den o.g. Gewässern durchführen. Die Maßnahmen erstrecken sich über das ganze Jahr 2016, wobei Schonzeiten und ökologische Belange berücksichtigt werden.

Zu den Unterhaltungsarbeiten gehören das Freimachen des normalen Abflussquerschnittes der Gewässer, die Verjüngung des Gehölzbestandes und Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht (auf Stock setzen und vereinzelte Baumfällungen des alten Bestandes), die Pflege des bestehenden Bewuchses, Neuanpflanzungen, Arbeiten zur Verbesserung der Durchgängigkeit der Gewässer, sowie kleiner Räumungsarbeiten zur Verbesserung des Hochwasserabflusses.

Nach Art. 25 BayWG haben die Eigentümer des Gewässers und die Anlieger die Arbeiten zu dulden. Die Inhaber von Rechten und Befugnissen an Gewässern und die Fischereiberechtigten haben zu dulden, dass die Benutzung vorübergehend behindert oder unterbrochen wird.

Die Anlieger und Hinterlieger haben auch zu dulden, dass auf ihren Grundstücken der Aushub oder das Verbaumaterial vorübergehend gelagert und, soweit es die bisherige Nutzung nicht dauernd beeinträchtigt, eingeebnet wird.

Das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg bittet alle Anlieger an den Gewässern II. Ordnung die Flussmeisterstelle Stockstadt bei den Unterhaltungsarbeiten durch Hinweise bzw. Herstellung der Zugängigkeit zu unterstützen.
Für Rückfragen steht Ihnen die Flussmeisterstelle Stockstadt unter der Telefonnummer 06027 / 4186-0 gerne zur Verfügung.

In diesem Zusammenhang noch ein Hinweis:
Bei den jährlich durchzuführenden Gewässerbegehungen seitens des Wasserwirtschaftsamtes muss leider immer wieder festgestellt werden, dass an den Uferböschungen zunehmend Kleingartenabfälle, wie Schnittholz von Obstbäumen, Reste von Zier- und Gemüsepflanzen sowie im größerem Umfang Ablagerungen von Mähgut aus der Pflege von Rasenflächen, abgelagert werden. Eine Pflege der Uferstreifen wird dadurch sehr erschwert, beziehungsweise unmöglich gemacht.

Zudem werden bei größeren Hochwasserabflüssen diese Ablagerungen abgeschwemmt und die sich darunter befindliche ungeschützte Uferböschung abgetragen. Dies hat zur Folge, dass in diese entstandenen Uferanbrüche erneut Abfälle zur Auffüllung eingebracht werden, die den Zustand beim nächsten Hochwasser noch verschärfen.

Die Gewässer und die Ufergrundstücke sind keine Ablagerungsflächen für jeglichen Haus- und Gartenabfall!

Weiterhin stellen wir fest, dass des Öfteren eigenmächtig Bäume am Gewässer entfernt werden, wir bitten deshalb die Eigentümer von Ufergrundstücken sich doch mit der Flussmeisterstelle Stockstadt in Verbindung zu setzen, wenn sie Bäume entlang der Gewässer auf Stock setzen wollen.

Mit freundlichen Grüßen
Gez.
i.A. Gerling

Weilbacher Regionalmarkt

Öffnungszeiten:

Montag:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
Dienstag:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
Donnerstag:	12.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr und 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag:	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Einbürgerungsfeier im Landratsamt

Seit Mittwoch, dem 17.02.2016 hat der Landkreis Miltenberg 36 neue deutsche Staatsbürger. Landrat Jens Marco Scherf und sein Stellvertreter Thomas Zöller überreichten die Einbürgerungsurkunden im Rahmen einer Feierstunde an 20 Menschen aus der Türkei, je fünf aus Rumänien und Italien, je zwei aus Polen und der Ukraine sowie je einen aus Bulgarien und Kasachstan. Auch aus Weilbach durfte sich Enes Taner Baskaya über die Einbürgerungsurkunde freuen.

Das Bild zeigt Thomas Zöller (stellv. Landrat), Enes Taner Baskaya aus Weilbach der die Einbürgerungsurkunde erhielt, Michael Müller (2. Bgm. Weilbach), sowie Jens Marco Scherf (Landrat).

Odenwald-Allianz
Zukunft gemeinsam erfolgreich gestalten

Immobilienseite der Odenwald-Allianz

Ein Angebot für unsere Bürgerinnen und Bürger in der Odenwald-Allianz!

Ab jetzt kann auch Ihr Ver-/Kauf oder Vermietung auf dieser Odenwald-Allianz Immobilienseite kostenfrei stehen!
Melden Sie bitte Ihre Gesuche oder Angebote bei Ihrer jeweiligen Kommune der Odenwald-Allianz! Denn Belebung unserer Ortskerne nehmen wir ernst und wollen so Leerstand in unseren Zentren vermeiden!

MIETANGEBOTE
Laden mit Nebenraum (26 qm + 12 qm) in Amorbach, Schmiedsgase 16 - auch als Büro geeignet, ab sofort zu vermieten (26 qm + 12 qm) Regale bei Bedarf vorhanden! **Kontakt:** Tobias Link, Am Weinberg 33, 63937 Weilbach, Tel: 09373/4572, Handy: 0171/4856116, Email: tobias.link1@gmx.de

Kleider- und Sachspenden für Flüchtlinge gesucht.

Es werden noch dringend folgende Dinge benötigt:
- Unterwäsche, Socken (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)
- Bekleidung für Jugendliche und Erwachsene (hauptsächlich Größe S+M)
- Schuhe, Turnschuhe, Hausschuhe (ca. Größe 36-45, hauptsächlich für Männer)
- Kinderwägen, Koffer, Reisetaschen, Rucksäcke, große Handtücher

Wir bitten Sie, nur die aufgeführten Spenden (sauber und funktionstüchtig) abzugeben, da wir nur einen begrenzten Lagerplatz haben. Bei Fragen: 09371/949011

Bitte bringen Sie Ihre Spenden am :
Samstag, 05.03.2016 von 10.00 - 12.00 Uhr oder
Samstag, 12.03.2016 von 10.00 – 12.00 Uhr
in die Marktstraße 36, Kleinheubach, neben ev. Kirche.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!
„Helferkreis Kleinheubach, Kleiderkammer“

Information zur Wohngeldreform 2016

Zum 1. Januar 2016 treten zahlreiche Änderungen im Wohngeldgesetz in Kraft. Das Wohngeld wird erstmals seit dem Jahr 2009 wieder erhöht. Hiermit möchten wir Ihnen einen groben Überblick über die wesentlichen Neuerungen geben.

Was genau ändert sich?

- Die sog. Tabellenwerte werden angehoben. Dadurch steigt der individuelle Wohngeldbetrag für alle anspruchsberechtigten Haushalte.
- Die Einkommensgrenzen verschieben sich, so dass der Kreis der Wohngeldempfänger/innen in etwas höhere Einkommensbereiche hinein erweitert wird. Dadurch erhalten mehr Haushalte als bisher Wohngeld.
- Die Miethöchstbeträge werden - regional unterschiedlich - angehoben. Dadurch erhöht sich die maximal zuschussfähige Brutto-Kaltmiete. Hiervon profitieren Haushalte mit vergleichsweise höheren Mieten oder Belastungen.
- Die Freibeträge für Schwerbehinderte, Alleinerziehende und ältere Kinder mit eigenen Einkünften werden neu ausgerichtet.

  Haushaltsmitglieder, die von ihren Einkünften keine Steuern, Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung oder zur Rentenversicherung abführen, erhalten keinen Pauschalabzug von 6 % mehr.

Profitieren auch die derzeitigen Wohngeldempfänger/innen von der Wohngelderhöhung?

Ja. Wenn Ihr aktueller Bewilligungszeitraum im Jahr 2016 (oder später) endet, wird Ihr Wohngeld von Amts wegen zum 1. Januar 2016 neu berechnet und erhöht.

- **Sie brauchen keinen Antrag auf das höhere Wohngeld zu stellen.**
- Anfang 2016 erhalten Sie automatisch einen neuen Wohngeldbescheid und das höhere Wohngeld wird überwiesen.
- Bis zum Ende des aktuellen Bewilligungszeitraums erhalten Sie zunächst

  (nur) die allgemeinen Leistungsverbesserungen. Die neuen Freibeträge für Schwerbehinderte, Alleinerziehende und Kinder mit Erwerbseinkommen werden erst danach wirksam. Ggf. kann sich deshalb Ihr Wohngeld ab der nächsten Weiterleistung nochmals ändern (erhöhen oder verringern).
- Wie hoch Ihr künftiger Wohngeldanspruch sein wird, hängt von vielen Faktoren ab und kann nicht pauschal beantwortet werden. **Wir bitten Sie, Ihren neuen Wohngeldbescheid abzuwarten.**

Wer bisher noch kein Wohngeld bezieht und evtl. Anspruch hat, kann den Wohngeldantrag bei seiner Gemeinde-, Stadt- oder Kreisverwaltung stellen, da Wohngeld nur auf Antrag gestellt wird. Wichtig ist, dass bereits ein gültiger Mietvertrag bzw. die Eigennutzung einer Eigenimmobilie besteht

Ihre Wohngeldbehörde

Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach, Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de
Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell, Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de
Markt Schneeberg (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg, Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de
Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach, Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Anzeigenleitung, Satz und Layout: Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Auflage: 5.500 Exemplare

Druck: Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sind die Verfasser. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

Büchler Jürgen

Forst- u. Gartengeräte
Verkauf - Service - Verleih
SABO Husqvarna - Service

63931 Kirchzell
Watterbach 30
Tel.: 09373 / 2588
Fax: 09373 / 902430

www.forst-gartenprofi.de

Steinmetzbetrieb Dieterle

Grabmale • Natursteine
Scheidentaler Str. 13 • 69427 Mudau
Tel. 0 62 84 / 4 36 • Fax 0 62 84 / 76 36

Moderne Grabdenkmale • Fliesen- und Plattenverlegebetrieb
Ausführung jeder Art von Treppen
sowie Innen- und Außenfensterbänke in allen Gesteinsarten

Stadt Amorbach
mit Beuchen, Boxbrunn,
Neudorf und Reichartshausen

Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Freiwillige Feuerwehr Amorbach

Einladung
Sehr geehrte Damen und Herren,
am **Samstag, den 19. März 2016 um 19.00 Uhr** findet die **Jahreshauptversammlung** der Freiwilligen Feuerwehr Amorbach statt, hierzu ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder.

Tagungsort: Lehrsaal im F euerwehrgerätehaus
Kleidung: **Dienstanzug** für alle passiven und aktiven Mitglieder

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Totengedenken
03. Verlesen und genehmigen des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom Jahr 2015
04. Bericht des 1. Kommandanten
05. Bericht des 1. Vorsitzenden
06. Berichte der Jugendwarte
07. Bericht des Kassiers
08. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
09. Ehrungen
10. Ansprachen: - Kreisbrandinspektion - Bürgermeister
11. Wahlen (Kommandanten und Vorstandschaft)
12. Verschiedenes
13. Wünsche und Anträge

gez.: **Gerald Berberich** 1. Vorsitzender | **Thorsten Fritz** 1. Kommandant | **Peter Schmitt** 1. Bürgermeister

PS: Um 18.15 Uhr gemeinschaftliches Essen, anschließend gegen 19.00 Uhr Beginn der Jahreshauptversammlung

Katholisches Senioren-Forum „Forum 55 plus“

Wanderkreis
Dienstag, 8. März, 13.30 Uhr, Rundwanderung Schlempertshof - Dornberg
Treffpunkt: Parkplatz Mittelmühle Bürgstdt
Einkehr: „Zum Ochsen“, Höpfingen
Auskunft: Renate Kemmann, Miltenberg, Tel. 09371/67915

EDEKA

AKTIV-MARKT HABATH

Amorbach, Krummwiese 2
Tel. 09373/980271

Wir ❤ Lebensmittel

Tütenaktion am 03.03.2016

Schweinebratentüte

Ca. 500 g Schweinerücken oder Kammbraten

+ 1 Pack Gut u. Günstig Spätzle á 500 g

+ 1 Pack Maggi fix u. frisch für Schweinebraten

5,- €

Kommen Sie mit der Tüte am Donnerstag an die Bedientheke und Wir füllen sie Ihnen.

Irrtum und Änderung vorbehalten

ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG BIS SAMSTAG VON 8.00 BIS 20.00 UHR

© www.hamannwerbung.de

JS/
JOACHIM & SUSANNE SCHULZ STIFTUNG

ReferentIn MINT-Bildungsangebote

expirius fördert naturwissenschaftlich-technische Bildungsangebote für Kinder. Wir suchen ab 01.04.2016 Unterstützung für unsere Programme in den Regionen Amorbach und Mudau. Grundlage Ihrer Bewerbung sollte eine erzieherische Ausbildung, ein pädagogisches oder techn./naturwissenschaftliches Studium sein.

Eine genaue Stellenbeschreibung finden Sie auf der Webseite von expirius.

Bewerbungsschluss ist der 10.03.2016.

www.expirius.de expirius

Ü30-PARTY

Samstag, 19. März, 20 Uhr

Sportheim des SVW

Die beste Musik aus vier Jahrzehnten

Ambulanter Pflegedienst

"LEBENSWEG"
Pfarrgasse 1 • Amorbach

ZUHAUSE LIEBEVOLL GEPFLEGT

- Grundpflege, Häusliche Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Hilfe, Pflegeberatung u.v.a.m.

Mit unseren Angeboten möchten wir Ihnen dabei helfen, den Alltag Zuhause zu bewältigen und Ihre Angehörigen zu entlasten.

Tagesstätte „LEBEN"
An der Kniebreche 4 • Amorbach

Liebevoll betreut und rundum versorgt den Tag erLEBEN.
Geöffnet werktäglich Mo-Fr von 8.00 bis 17.30 Uhr

Betreutes Wohnen „LEBENSFREUDE"
An der Kniebreche 4 • Amorbach

7 Seniorenwohnungen – Die Gemeinschaft erLEBEN, Privatsphäre genießen.

Kontakt unter Tel.: 09373-2064367 oder 09373-2066216
Fax: 09373-2064368 • eMail: tagesstaette-leben@t-online.de
Bitte sprechen Sie uns an! Herzlichst Marliese Polixenidis e.K.

Heimat- und Geschichtsverein Amorbach e.V.

Einladung
zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, dem 11.03.2016,
um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Schmelzpfanne“ (Nebenzimmer)

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Information über anstehende Projekte
7. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Anträge sind bis spätestens 04.03.2016 schriftlich beim Vorsitzenden einzureichen.

Bernhard Springer, 1. Vorsitzender

Tennisclub „Grün-Weiß“ Amorbach v. 1901 e.V.

Liebe Tennisfreunde, sehr geehrte Mitglieder des Tennisclubs Amorbach, im Namen und im Auftrag des TC Grün-Weiß Amorbach lade ich Sie zu unserer **Generalversammlung** ein. Sie findet dieses Jahr statt am

Donnerstag, den 03.03.2016 um 19.00 Uhr
im Nebenraum der Gaststätte Brauerei Etzel in Amorbach.

Tagesordnung
1. Begrüßung und Bericht der Vorsitzenden
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuaufstellung der Satzung
6. Änderung der Mitgliedsbeiträge
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Ich würde mich freuen, wenn ich Sie am 03.03.2016 auf unserer Generalversammlung begrüßen könnte.
Das Protokoll der letzten Generalversammlung wird ausgelegt.

Heidi Jach,
Vorsitzende des TC Grün-Weiß Amorbach

Veranstaltungskalender 2016 für Senioren

Ab sofort finden Sie zahlreiche Veranstaltungshinweise für Senioren auf der Internetseite der Stadt Amorbach / Bürgerdienste / Seniorenbeirat.

Musikverein „Stadtkapelle“ Amorbach 1954 e.V.

Einladung
zur ordentlichen Mitgliederversammlung
am Samstag, den 12.03.2016, um 20.00 Uhr
in der Gaststätte Schmelzpfanne

Tagesordnung:

1. Begrüßung des Vorstandes mit Toten gedenken
2. Protokoll des Schriftführers der letzten JHV
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Bericht des Jugendvorstandes
8. Bericht des Dirigenten
9. Bericht des Obmanns der Kapelle
10. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Anträge sind bis spätestens 07.03.2016 schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Jagdgenossenschaft Reichartshausen – Neudorf

Einladung
Am **Dienstag, den 15.03.2016**, findet um 20:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus in Reichartshausen, eine **Versammlung** der Jagdgenossenschaft Reichartshausen – Neudorf statt.
Hierzu ergeht an alle Jagdgenossen eine herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Bericht des Kassenführers
4. Aufnahme eines 2. Jagdpächters in den bestehenden Jagdpachtvertrag Jagdbogen II. (Neudorf)
5. Neuwahlen
6. Wünsche, Anträge, Sonstiges

Günther Hennrich
Jagdvorsteher

Freie Internationale Akademie Amorbach e.V.

FIA / FIU Schaufenster Marktplatz 10 in Amorbach
bis Ende März
Ausstellung, Malerei auf Leinwand / Ildiko Palova, Kosice, Slowakei,
lebt und arbeitet in Wien
Geöffnet nach Vereinbarung, Kontakt: 0171 43 67 488. Foto: Anna Tretter

Foto: Anna Tretter

FIA Forum, Johannisturmstr. 7, bis 10. März
Ausstellungsvitrinen mit ausgewählten Büchern und Dokumenten zu Joseph Beuys, die aus dem Nachlass des Künstlers Thilo Götze Regenbogen (1949 - 2015) für die FIU /FIA-Amorbach übernommen werden konnten.
Geöffnet nach Vereinbarung, Kontakt: 0171 43 67 488

Kath. Frauenbund

Am **Freitag, 4. März 2016** - 19.00 Uhr im Pfarrheim St. Benedikt, **Weltgebetstag der Frauen**, Weltgebetstagsland ist Kuba
Thema: “Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“
Herzlich eingeladen sind Frauen aller Nationen

Am **Donnerstag, dem 17. März 2016** binden wir ab 14 Uhr im Pfarrheim (Clubraum) Palmsträußchen zum Verkauf an der Mariensäule am Palmsonntag.

Am **Freitag, dem 18. März 2016** binden wir ab 15 Uhr im Pfarrsaal mit Kindern und Erwachsenen Palmsträußchen für die Prozession am Palmsonntag.
Wir benötigen noch Buchs. Wer im Garten schneiden kann, bitte bis 12. März bei Annemarie Fleckenstein Tel.: 8865 oder bei Maria Neuser Tel.: 8443 melden.

Amorbacher Abteikonzerte 2016 in der Fürstlichen Abteikirche

Das Jahresprogramm der Amorbacher Abteikonzerte bietet 2016 wieder vier abwechslungsreiche und attraktive Konzerte im prachtvollen Rahmen der frisch renovierten Fürstlichen Abteikirche mit ihrer hervorragenden Akustik.

Zum Auftakt am **28. März, dem Ostermontag**, spielt der international renommierte Stuttgarter Orgelprofessor Helmut Deutsch zum ersten Mal an der Amorbacher Stumm-Orgel. Der 1. Preisträger des Franz-Liszt-Orgelwettbewerbs Bu-

Auf geht's TVK!

Heimspiele
in der Parzival-Halle Amorbach:
Samstag, 12.03.2016
19.30 Uhr
TVK : HSC Bad Neustadt

Vorschau:
Samstag, 19.03.2016, 19.30 Uhr
TVK : TV Groß-Umstadt

1. Mannschaft

TVK

3. Liga Ost

Langeweile war gestern:

HANSEN | WERBUNG.

unterhaltend kreativ und informativ

dapest interpretiert Ostermusiken von J. S. Bach, F. Couperin und S. Karg-Elert und danach F. Liszts grandiose, fast halbstündige Fantasie über das Choralthema Ad nos, ad salutarem undam aus der Oper Le Prophète von G. Meyerbeer.

Zum zweiten Konzert am **Pfingstmontag, dem 16. Mai**, werden Gäste aus Polen erwartet, nämlich das Duo Maria Perucka und Prof. Roman Perucki (Danzig) mit der reizvollen, kammermusikalischen Kombination von Violine und Orgel. Prof. Perucki ist Chef der Baltischen Philharmonie Danzig und zugleich Domorganist in Danzig-Oliwa, seine Frau Maria eine international erfahrene Geigerin. Neben Orgel-Solo-Werken barocker Meister kommt bei diesem Konzert die selten zu hörende, elegische Suite op. 150 für Violine und Orgel des Romantikers Josef Rheinberger zur Aufführung.

Am **1. Advent, dem 27. November**, stimmt der Windsbacher Knabenchor unter seinem neuen Leiter Martin Lehmann auf die Advents- und Weihnachtszeit ein. Seit bald siebzig Jahren gehören die Windsbacher international zur Spitze der Knabenchor-Szene. Bereichert wird ihr Programm durch die brillante und beliebte Kombination Trompete-Orgel des Duos Joachim Pliquett–Arvid Gast.

Den traditionellen Abschluss der Konzertreihe bildet das festliche **Neujahrskonzert am 1. Januar 2017** mit dem hochklassigen Trompeten-Ensemble der Bamberger Symphoniker unter der Leitung von Solotrompeter Lutz Randow, an der Stumm-Orgel professionell begleitet vom Bamberger Domorganisten Prof. Markus Willinger.

Veranstalter: Fürstlich Leiningensche Verwaltung – VBG
Marktplatz 12, 63916 Amorbach, www.fuerst-leiningen.de

Kartenverkauf: Informationszentrum Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, 63916 Amorbach, Tel. 09373/200574, Fax 09373/200585, E-Mail: amorbach@odenwald.de oder www.fuerst-leiningen.de/konzerte

Tag der offenen Tür an der Theresia-Gerhardinger Realschule in Amorbach

Amorbach. Am traditionellen Tag der offenen Tür am **Freitag, 4. März** stehen **ab 14 Uhr** die Türen der Theresia-Gerhardinger-Realschule der Diözese Würzburg allen Freunden und Interessenten der Schule offen. Die Klassen präsentieren sich mit einem umfangreichen Programm. „Schnupperstunden“ bieten einen Einblick in den Unterricht an der Realschule. Vor allem Schülerinnen und Schüler, die im Herbst an die Theresia-Gerhardinger-Realschule übertreten möchten, können sich mit ihren Eltern an diesem Tag ein Bild über die Schule machen.

Die **Schulanmeldung** für das Schuljahr 2016/2017 ist von Montag, 9. bis Donnerstag 12. Mai jeweils von 8 bis 11 Uhr und von 15 bis 17 Uhr sowie am Freitag, 13. Mai von 8 bis 11 Uhr. Der Probeunterricht findet von Dienstag, 31. Mai bis Donnerstag, 2. Juni statt. Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen müssen sich in der Anmeldewoche voranmelden.

KEG auf dem Weg zur Naturpark-Schule

Gelungener Start der Zusammenarbeit mit dem Geo-Naturpark Odenwald
Schon in den letzten Jahren war der Geo-Naturpark Odenwald im Rahmen der Berufs- und Studienorientierungsmaßnahmen der Q 11 und bei P-Seminaren ein geschätzter, außerschulischer Partner des Karl-Ernst-Gymnasiums Amorbach.
Mit dem Schuljahr 2015/16 wurde mit Unterstützung des Bürgermeisters der Stadt Amorbach, Peter Schmitt, eine ständige Kooperation zwischen den beiden Einrichtungen etabliert, die über den schulischen Rahmen hinaus wirkt.

Ziele der Kooperation und ihre Umsetzung
Gemeinsam soll der Schulfamilie des KEG sowie interessierten Bürgern der Stadt Amorbach und der Region das nähergebracht werden, was dem Team des Geo-Naturparks und der Schule im Rahmen ihres Bildungsauftrags wichtig ist: Umweltbildung, nachhaltige Regionalentwicklung, Erhaltung der biologischen Vielfalt und vieles mehr.

Der erste Schritt war die Konzipierung der Gemeinschaftsveranstaltung: **„Das Geowissenschaftliche Seminar am KEG“**. Es findet jährlich statt, umfasst jeweils zwei Abendvorträge und eine Exkursion, die von einem Mitarbeiter des Geo-Naturparks durchgeführt werden. Das KEG stellt die Räumlichkeiten für die Vorträge, übernimmt die Einladungen und organisiert im Anschluss an die Vorträge die Möglichkeit zum Gedankenaustausch bei einem kleinen Umtrunk. Alle Veranstaltungen sind kostenlos. Zielgruppen sind sowohl Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen und der Oberstufe, als auch Lehrkräfte und Schülereltern des KEG. Interessierte Mitbürger der Region werden über die Ankündigung im Amtsblatt der Stadt Amorbach eingeladen.

Erfolgreiches erstes Seminar

Mit dem ersten Vortrag „Die dynamische Erde – Plattentektonik“ im November 2015 startete das Geowissenschaftliche Seminar unter dem Rahmenthema: **„Bundsandstein-Landschaft Amorbach – vom geologischen Prozess zur Kulturlandschaft“**. Circa 40 interessierte Zuhörer erlebten mit Diplom-Geologen Jochen Babist einen Referenten, der die Dynamik der Erdbewegungen in äußerst anregender Weise darstellte und dabei auch schwierige geologische Prozesse anschaulich zu vermitteln wusste. Auch in seinem zweiten Vortrag im Januar 2016 über den „Sandstein rund um Amorbach“ überzeugte Babist mit Fachkompetenz, Kurzweiligkeit und dem Bezug zur heimatlichen Region. Kein Wunder also, dass die Teilnahme an der als Abschluss geplanten Exkursion für einen Teil der Anwesenden keine Frage war. Schließlich sollten dabei die im Bild präsentierten, teilweise recht ungewöhnlichen Sandsteinobjekte und Gesteinsformationen in der Realität zu sehen sein. (Foto: W. Jach)

Exkursion „Landnutzung und Kulturlandschaft im bayrischen Buntsandstein-Odenwald“ - Leider machten dann eisglatte Straßen am 23. Januar einigen Interessierten einen Strich durch die Rechnung, so dass sich schließlich nur wenige

Teilnehmer, darunter auch Elternbeirat Otmar Rüger und die Geografielehrkräfte des Karl-Ernst-Gymnasiums, Heidi Jach und Dieter Külsheimer, von Babist „aus der Natur vorlesen“ ließen, was Steinbrocken und Gesteinsschichten über die Nutzung des Landes durch den Menschen aussagen.

An den unteren Hängen des Sommerbergs im Ortsbereich von Amorbach, dem ersten Ziel der Exkursion, ließen sich viele solcher „Kulturspuren“ finden, so etwa Reste von Weinbergterrassen mit Buntsandsteinmauern, die bezeugen, dass trotz des schlechten Bodens hier Weinbau betrieben wurde.

Die steileren, höher gelegenen, heute dicht bewachsenen Hangbereiche waren früher die „Werkstätten“ der Steinmetze, wie mehr oder weniger große Buntsandsteinbrocken mit Bearbeitungsspuren zeigten; besonders beeindruckt waren die Teilnehmer von einem halb fertigen, ca. 1000 Jahre alten Steinsarg. Solche Steinsärge wurden damals aus dem Odenwald nachweislich bis nach Ostfriesland geliefert.

Noch weiter oben wurde Feldsandstein abgebaut, welcher in großen Blöcken abtransportiert werden konnte und zum Errichten von Gebäuden geeignet war. Das anstehende Gestein konnte in einem kleinen Steinbruch besichtigt werden (siehe Foto). (FOTO: D. Kühlsheimer)

In der Zone im oberen flachen Hangabschnitt kurz vor der Hochfläche, wurde im Mittelalter Waldhackwirtschaft betrieben. Man hackte die Bäume bis auf den Stumpf ab, betrieb dann zunächst Ackerbau, später Weidewirtschaft und ließ die Bäume nachwachsen, so dass man 20 Jahre später wieder Holz gewinnen konnte. Von dieser Art der Nutzung geben viele Steinhaufen Zeugnis. Sie bestehen aus Lesesteinen, d.h. Steinen, die aufgelesen und auf einen Haufen gelegt wurden, um eine steinfreie Ackerfläche zu bekommen.

Die weiteren Aussichten – Geplante Aktivitäten

Der Grundstein zur Zusammenarbeit zwischen Schule und Naturpark wurde mit diesem Seminar gelegt; als nächstes gilt es, das Kooperationskonzept so auszugestalten, dass konkrete Projekte zu lehrplanrelevanten Themen durchgeführt werden können, die nachhaltig und wiederkehrend in den laufenden Unterricht eingebettet werden können.

Derzeit arbeiten der Schulbeauftrage des Geoparks, Dipl. Geologe Jochen Babist, Geografie-Fachbetreuerin Heidi Jach und Schulleiterin Ruth Bley vom KEG in Absprache mit Amorbachs Bürgermeister, Peter Schmitt, an den Details. Weitere Fächer sollen einbezogen werden, ebenso wie andere Mitarbeiter des Geo-Naturparks. Mögliche Themen könnten Umwelt (Biologie), Energie (Physik) und sanfter Tourismus (Geografie, Biologie) sein.

Gemeinsames Hauptziel ist es, den Schülerinnen und Schülern in der Schule, aber auch vor Ort im Naturpark neue Perspektiven der Umweltbildung zu bieten, die weit über den klassischen Schulalltag hinausgehen.
(Heidi Jach, Ruth Bley)

Seniorensprechstunde

Der Seniorenbeirat bietet am **2. März, 11 Uhr,** eine Seniorensprechstunde im Kath. Pfarramt, Kirchplatz 3, an.

Markt Kirchzell
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Musikverein Watterbach-Breitenbuch

Einladung zur Generalversammlung des Musikvereins Watterbach – Breitenbuch

Zur Generalversammlung des Musikvereins Watterbach – Breitenbuch, am

Samstag, 12. März 2016 um 20.00 Uhr
im Gemeinschaftshaus Breitenbuch

laden wir alle Musiker/ innen und Mitglieder des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte (Schriftführer, Vorstände, Dirigent, Jugendwart, Kassier)
4. Grußworte der Gäste
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wir würden uns freuen, wenn wir viele Musiker, Mitglieder und Freunde des Musikvereins begrüßen dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Martin Schneider
1.Vorsitzender
MV Watterbach – Breitenbuch

Tennisclub Kirchzell 1982 e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Liebe Mitglieder,

am **Freitag, den 18. März 2016 um 20:00 Uhr** findet im Clubheim an der Watterbacher Straße die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Hierzu landen wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Anwesenheitsliste
2. Bericht des 1. Vorsitzender
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Sportwartes
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Grußworte
10. Ehrungen
11. Wünsche, Anträge und Vorschau auf 2016

Anträge an die Versammlung sind bis spätestens 10. März 2016 schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Kurt Grimm
1. Vorsitzender

KITA Abenteuerland Kirchzell

Es ist soweit!

1. Kirchzeller Kinder- Secondhand- Basar

Wann: **Samstag, 05.03.2016 von 14 – 17 Uhr**
Wo: Pfarrheim Kirchzell
Was: Kinderkleidung, Spielzeug & Sonstiges

Mit Verkauf von Kaffee, Kuchen & Getränken
→ **Der Erlös hiervon geht komplett an die KITA Abenteuerland**

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Der Elternbeirat
(KITA Abenteuerland Kirchzell)

Drums Alive® in der Grundschule Kirchzell

Am Mittwoch vor den Faschingsferien veranstaltete die 3. Klasse der Grundschule Kirchzell gemeinsam mit ihrer Lehrerin Helen Englert einen Sporttag zum Thema „Cowboys“. Im Laufe des Vormittags übten die Schüler eine Choreographie zu einem „Cowboylied“ ein. Dazu verwendeten Sie Gymnastikbälle, Eimer und Drum Sticks. Drums Alive® ist ein neuer Trend im Group Fitness und fördert die Koordination, Ausdauer wie auch das Rhythmusgefühl. Nach der gemeinsam erarbeiteten Choreographie durften sich die Schüler in Kleingruppen weitere kreative Elemente überlegen. Am Ende des Sporttages stand eine Vorführung vor den Eltern und Mitschülern der anderen Klassen.

1999
17
2016
Gut, dass es uns gibt!
Die Häuslebauer
09373·902666
www.diehäuslebauer.de

STOP AMORBACH!
Debonstraße 3a
Ausbildung in allen Klassen
optimale Ausbildung in Theorie und Praxis
praxisgerechte Ausbildungsfahrzeuge
Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer
Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung
Unterricht und Anmeldung:
Amorbach: Montag und Donnerstag 19:00 Uhr
Eichenbühl: Montag 19:30 Uhr
Kleinheubach: Dienstag 19:00 Uhr
Freitag 16:30 Uhr
Miltenberg: Dienstag und Donnerstag 18:30 Uhr
Infos im Internet: www.fahrschule-grosskinsky.de
oder einfach anrufen: 0170/3115887
www.fahrschule-grosskinsky.de
FAHRSCHULE
GROßKINSKY
Tel. 09371/1224
Miltenberg · Amorbach · Eichenbühl · Kleinheubach

Staller & Weiß
Geschäftsführer:
Wolfgang Ludwig und Albrecht Weiß
HEIZUNGSBAU GMBH
•Kundendienst •sanitäre Anlagen •Wärmepumpen
•Solaranlagen •Holz- und Pelletheizungen
•Installation von Öl- und Gasheizungen
Laudenbach
Aufseßring 16
Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23
E-Mail info@staller-weiss.de
Amorbach
Steinerne Gasse 27a
Tel. 09373/2823

ODENWÄLDER Marzipan KONDITOREI GmbH

Wir sind ein mittelständisches Familienunternehmen in Weilbach bei Amorbach und stellen Marzipanfiguren her. Für unsere Produktion suchen wir ab sofort mehrere

Produktionshelfer (m/w) in Voll- oder Teilzeit (20-30 Std./Woche), oder als Minijob

Aufgaben: Bemalen unserer Marzipanfiguren, Verpacken unserer Marzipanfiguren, allgemeine Produktionstätigkeiten. Es erwartet Sie ein abwechslungsreicher Arbeitsplatz in einem motivierten Team.

Voraussetzungen: korrektes und zuverlässiges Arbeiten, gutes Fingerspitzengefühl, möglichst Beruf aus der Lebensmittelbranche aber auch Quereinsteiger möglich.
Bei Interesse schicken Sie uns bitte eine Bewerbung (gerne per Email) mit Foto und möglichem Eintrittstermin an:

Odenwälder Marzipankonditorei GmbH, Reuboldstraße 8, 63937 Weilbach
Bei Rückfragen: Tel: 0 93 73/20 49 243 (Frau Pfefferkorn), Christa.Pfefferkorn@odenwaelder-marzipan.de

"Ich bin hier zufrieden."

"Nette Leute, viel Unterhaltung, gutes Essen, schönes Zimmer. Ich fühle mich prima und das soll auch so bleiben!"

Examiniertes Fachpersonal • vielfältige Angebote für Tagesablauf und individuelle Unterhaltung

Kreis-Altenheim Amorbach

Wir sind daheim!

Herzogin-v.-Kent-Str. 9 • Amorbach • 09373.97120 • info@kreisaltenheim-amorbach.de

Gesangverein „Frohsinn“ Kirchzell

Jahreshauptversammlung des Gesangvereins „Frohsinn“ Kirchzell am 13.02.2016

Frohsinn Kirchzell wird 125 Jahre alt

Gotthard Wörner 65 Jahre aktiv

Bei der Jahreshauptversammlung des Gesangvereins am Samstagabend im Pfarrheim konnte Vorsitzende Claudia Wissmann wieder auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken, das die vier Frohsinnchöre absolviert haben. Das Programm für das 125-jährige Jubiläum steht: Passionskonzert im März, Matinee und Fest im Juni, Jubiläumskonzert im Oktober.

Nach der Totenehrung mit Dona nobis pacem? berichtete die Vorsitzende von 6 Ausschuss-Sitzungen, vom Sängerfasching, vom Kreissängertag, vom Ehrenabend des Sängerkreises, vom Frühjahrs- und Herbstmarkt. Der gemischte Chor VoCapella hat zur Zeit 27 Aktive und hatte 12 Auftritte.

Die wichtigsten waren beim Frühjahrsmarkt, beim Liederabend in Rippberg, beim Rot-Kreuz-Fest, beim Seniorennachmittag. Bei der Hochzeit von Sängerin Sandra Heller wurden Polterabend und Traugottesdienst mitgestaltet. Beim Vereinsschießen des Schützenvereins belegte VoCapella den zweiten Platz. Der Zweitagesausflug führte in die Fränkische Schweiz.

Gotthard Wörner 65 Jahre aktiv (wurde aus gesundheitlichen Gründen zuhause geehrt) links Vorsitzender Claudia Wißmann und rechts Stellvertretender Vorsitzender Wendelin Schäfer

Alle drei Erwachsenenchöre waren bei der Maiandacht, beim Landvolkgottesdienst mit Weihbischof Ulrich Boom und beim Adventskonzert im Einsatz. Stellvertretender Vorsitzender Wendelin Schäfer berichtete über den Männer- und Frauenchor. Beide Chöre haben wieder Aktive durch Krankheit, Alter oder Tod verloren. Der Männerchor hat jetzt 17, der Frauenchor 13 Sänger/innen.

Insgesamt waren es 25 Ereignisse, an denen die beiden im letzten Jahr mitgewirkt haben. Beide Chöre gemeinsam hatten 7 öffentliche Auftritte, u.a. in Großwallstadt, beim Herbstmarkt, beim Volkstrauertag. Der MC beteiligte sich im Oktober am Männer-Projektchor des Sängerkreises Miltenberg für das Kreischorkonzert in Bürgstadt und das Sinfoniekonzert in Erlenbach. Unter der Leitung unseres Chorleiters Hermann Trunk und des ehemaligen Kreischorleiters Holger Blüder wurden die 5 Männerchöre mit etwa 130 Aktiven aus Kirchzell, Schneeberg, Weilbach, Rüdenau und Umpfenbach in sechs Gemeinschaftsproben auf die Gemeinschaftskonzerte vorbereitet.

Beide Konzerte boten das Beste vom Landkreis. Sternstunden der Chormusik? wurde das Kreischorkonzert kommentiert und viele bekommen Gänsehaut, wenn sie sich

an die Aufführungen von Beethovens Chorfantasie und an die alten deutschen Männerchorklassiker erinnern. Zusammen mit dem Frauenprojektchor mit etwa 90 Sängerinnen und Blüders Jungen Philharmonie Erlenbach (ca. 50 Musiker) füllten über 200 Sänger und Musiker den Altarraum von St. Margaretha. Für rund 700 Zuhörer, Musiker und Sänger war das Konzert ein unvergessliches Erlebnis.

Kooperation mit anderen Chören pflegt der Männerchor schon lange, zuletzt in Weilbach bei der Trauerfeier von Sänger Heinz Trabold.

Katja Bundschuh berichtete vom Kinderchor Piccolino. Die 15 Mädels von fünf bis zehn Jahren hatten drei Auftritte: Piccolino Frühlingsgarten, Ständchen zum 70. Geb. von Altbürgermeister Ludwig Scheurich. Und spontanen Beifall von der Versammlung bekamen die Kleinen für ihren Auftritt beim Adventskonzert. Wegen Problemen mit Probeterminen waren es nur

10 Sängerinnen, aber die haben die Weihnachtsfreude herbeigesungen. Chorleiterin Birgit Wagner kooperiert mit den Amorbacher Lerchen. Die Betreuerinnen haben zwei Spielprojekte durchgeführt und planen eine Werbeaktion im Kindergarten.

Chorleiter Hermann Trunk berichtete von seinen drei Erwachsenenchören. Die Mehrheit der Männer war zuerst gegen das Chorprojekt des Sängerkreises. Nach den ersten Proben kam der Stimmungswandel, die Begeisterung wuchs, am Ende war es ein grandioser Erfolg. Er lobte die Männer für den großen zusätzlichen Aufwand, den guten Probebesuch von ca. 90%, die Aushelfer beim Adventskonzert.

Auch im Sängerkreis wächst die Bereitschaft, dass sich Chöre gegenseitig aushelfen. Der Frauenchor allein kann zur Zeit nur mit Aushilfe von VoCapella singen. Männer- und Frauenchor werden zukünftig noch öfter als Gemischter Chor auftreten.

Verständlich, dass die VoCapellas durch Familie und Beruf eingeschränkt sind, was sich auf den Probebesuch auswirkt. Trunk würdigte die Probefleißigsten mit einem persönlichen Geschenk. Rita Schwab beim FC, Theo Bundschuh beim MC, Claudia Wissmann und Petra Zang bei VoCapella.

Die Geehrten mit Vorsitzender Claudia Wißmann (links); Fotos Georg Hess

Die humorvollen Reime von Schriftführer Reinhard Zang über die wichtigsten Ereignisse waren auch dieses Jahr eine willkommene Abwechslung zwischen den Berich-

ten aus Zahlen und Fakten. Finanzverwalterin Petra Zang berichtete ausführlich und anschaulich über Einnahmen und Ausgaben und über die Finanzmittel des Gesangvereins. Dank guter Veranstaltungen konnte ein Plus erzielt werden. Als Sprecher der Kassenprüfer bescheinigte Gerhard Schwab eine vorbildliche Kassenführung.

Vor den Ehrungen marschierte der Männerchor auf und gratulierte Chorleiter Hermann Trunk mit dem Gratulationschor zu seinem 70. Geburtstag, den er am 11. Februar begehen konnte. Die Vorsitzende würdigte den Chorleiter und überreichte das Geburtstagsgeschenk in Form von Noten. Bei den anschließenden Ehrungen für die Sängerjubilare würdigte Vorsitzende Wissmann das Sängerleben jedes Einzelnen. Sie überreichte Urkunde und Jubiläumspräsent für Susanne Repp und Bruno Farrenkopf für 25 Jahre, für Theo Bundschuh, Edwin Kunz und Wendelin Schäfer 40 Jahre, Paul Herkert 50 Jahre, Anton Keller 60 Jahre, Gotthard Wörner 65 Jahre. Leider war der älteste Jubilar Gotthard Wörner vor wenigen Tagen plötzlich erkrankt.
Erika Hess wurde für 15 Jahre Chorsprecherin geehrt.

Der Chor VoCapella sang zur Ehrung „Have a nice day„. Bürgermeister Stefan Schwab Überbrachte die Grüße und den Dank der Gemeinde für die Mitgestaltung der kulturellen Ereignisse und nannte als Beispiel den Volkstrauertag. Die Probleme der Überalterung haben viele Vereine. Es ist aber auch eine Chance für neue Beziehungen. Mit Kooperation und Einander aushelfen sei der Gesangverein auf dem richtigen Weg.

Mit dem Bibelspruch „Seht, ich mache alles neu“ machte Pfarrer Michael Prokschi Mut und Hoffnung gegen eine pessimistische Zukunftshaltung.

Er freut sich immer über positive Stellungnahmen von auswärts über die Teilnahme Kirchzeller Chöre bei kirchlichen Anlässen. Er ist dem Chorleiter dankbar für die gute Zusammenarbeit und stellt seinen Pfarrhof für das Jubiläumsfest selbstverständlich zur Verfügung.

Vorsitzende Claudia Wissmann dankte alle Mitwirkenden und Unterstützern und gab folgende Termine bekannt:
Passionskonzert 13.3., Ehrungen Sängerkreis 22.5., Ausflug zum Deutschen Sängerfest nach Stuttgart 29.5., Matinee und Jubiläumsfest 19.6., Jubiläumskonzert 16.10., Adventskonzert 18.12.

Mit dem Schlusslied „Neigen sich die Stunden“ endete die Versammlung.

Zahlen und Fakten: Gesangverein Kirchzell

Vorsitzende:	Claudia Wißmann, In den Brunnenäckern 4, Tel. 09373/2544
Mitglieder:	17 Kinder und Jugendliche, 57 aktive Erwachsene, 105 Fördermit glieder,
Ensembles:	Kinderchor Piccolino, VoCapella, Frauenchor, Männerchor
Chorleiter:	Hermann Trunk(Männer, Frauen, VoCapella), Tel.: 09373/8402 Birgit Wagner(Piccolino), Kellereigasse 4, 63916 Amorbach
Proberaum:	Alte Schule, Hauptstraße 58 für alle Chöre
Internet:	www.gesangvereinkirchzell.de

Herzlichen Dank

für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke zu meinem

90. Geburtstag.

Einen besonderen Dank auch an unseren Pfarrer M. Prokschi und der Gemeinde Mudau für ihre persönlichen Gratulationen.

Preunschen, im Februar 2016 *Olga Habedank*

<u>Kirchzell Ortsmitte:</u> Wohnung mit Wohnküche, Bad/WC, 2 Zimmer, Kellerraum, ab 1. März zu vermieten, Wohnfläche 52 qm, komplett renoviert, Zentralheizung, zentrale Warmwasserversorgung, Garage. Telefon 09373/3185 (nach 18.00 Uhr)

Er hat es vergessen - aber er wurde nicht vergessen

Im Namen meines Vaters - Karl Heinz Deuchert,
danke ich für die Segens- und Glückwünsche zu seinem

90. Geburtstag

Dem Bischof von Würzburg - Friedhelm Hofmann
Dem Pfarrer von Weilbach - Christian Wöber
Dem MdB - Alexander Hoffmann
Dem Pflegepersonal der Lebensburg, Lindenfels

Und allen die persönlich oder durch Übermittlung gratulierten.

Wir haben - auch in Ihrem Namen - mit ihm gefeiert

Gerhard Deuchert

Motorradfreunde Kirchzell

Generalversammlung der Motorradfreunde Kirchzell
Wieder Sicherheitstraining geplant

Im Rahmen ihrer Generalversammlung berichtete die Vorstandschaft über die Höhepunkte der vergangenen Motorradsaison. Weiterhin wurde die Saisonplanung 2016 besprochen und die Termine festgelegt.

Vorsitzender Rudi Frank ging in seinem Tätigkeitsbericht zunächst auf den Mitgliederstand ein: aktuell sind bei den Motorradfreunden Kirchzell mehr als 60 aktive Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer Mitglied, die Gesamtmitgliederzahl beträgt inzwischen über 100. Frank berichtete über die vielfältigen Aktionen und Maßnahmen zur Verbesserung der aktiven und passiven Fahrsicherheit im abgelaufenen Vereinsjahr. So wurde im vergangenen Jahr wiederum ein Sicherheitstraining in Zusammenarbeit mit der Kreisverkehrswacht Miltenberg und den Instruktoren Malte Loevenich und Albrecht Heptner durchgeführt.

Die gute Beteiligung an den Sonntagsausfahrten und bei den Touren nach Südtirol und ins Allgäu zeige die Begeisterung für das Motorradfahren.

Nach dem Kassenbericht von Peter Schwab und dem Bericht des Kassenprüfers Michael Friedrich wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Im Anschluss daran stellte Schriftführer Andreas Schwab die Saisonplanung 2016 vor. Saisoneröffnung ist am 13. März. Das Sicherheitstraining wird am 17.04.2016 stattfinden. Die Instruktoren der Kreisverkehrswacht Malte Loevenich und Albrecht Heptner werden durch intensives Üben verschiedener Fahrsituationen die Teilnehmer schulen. Interessierte Motorradfahrer sind nach Anmeldung herzlich willkommen.

Über das Fronleichnamswochenende fahren die Motorradfreunde in die Eifel. Die Herbsttour wird kurzfristig geplant. Für die Herbstreise Anfang November ist eine Busreise nach Dresden mit vorgesehen; hierbei ist auch eine Besichtigung des „Horch-Museums in Zwickau eingeplant. Die Saisonabschlussfahrt findet am 30.10.16 statt, die Weihnachtsfeier ist am Samstag, 17.12.16.

Die Motorradfreunde Kirchzell haben sich insbesondere durch die Maßnahmen zur Verbesserung der Fahrsicherheit einen guten Ruf im Landkreis Miltenberg erworben, was sich an den steigenden Mitgliederzahlen und der hohen Beteiligung an den Ausfahrten am Sonntag Vormittag ablesen lässt.

Vereinsinfo: Motorradfreunde Kirchzell
Vorstandschaft: Rudi Frank (Vors.); Jürgen Schubert (stv. Vors.) Andreas Schwab (Schriftf.); Peter Schwab (Kassenw.); Kontakt: www.motorradfreunde-kirchzell.de

Gesangverein „Frohsinn“ Kirchzell

125 Jahre Gesangverein „Frohsinn“ Kirchzell
Wir laden ein zu unserem

Passionskonzert am Sonntag,
den 13. März 2016 um 17:00 Uhr

in der Pfarrkirche Kirchzell.
Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine freiwillige Spende für die Jugendförderung des GV „Frohsinn“ Kirchzell und das Odenwald Hospiz in Walldürn!

Turnverein Kirchzell 1908 e.V.

Einladung zur Generalversammlung
Liebes Mitglied, am **Freitag, den 11. März 2016** findet um 20.00 Uhr in unserer Turn- und Sporthalle die diesjährige Generalversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung; Bericht des Vorsitzenden
2. Kassen- und Geschäftsbericht
3. Berichte der einzelnen Abteilungen
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Ernennung eines Ehrenmitgliedes
7. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns sehr über dein Kommen.

Mit freundlichen Grüßen
Stefan Schwab, 1. Vorsitzender

Jagdgenossenschaft Watterbach

Am **Donnerstag, den 10. März 2016** findet um 20.00 Uhr im Gasthaus „Meixner“ eine Versammlung der Jagdgenossenschaft Watterbach statt. Hierzu ergeht an alle Jagdgenossen herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassenführers
4. **Neuwahlen**
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu Beginn der Versammlung sind die Jagdgenossen zu einem Rehessen eingeladen.
Watterbach, den 19.02.2016
Jagdgenossenschaft Watterbach

Jens Herkert, Jagdvorsteher

Das
Haushaltwaren-Geschäft

Angebot des Monats

Backformtauschaktion

„Alt gegen Neu"

Bei Kauf einer La Forme Backform und Rückgabe Ihrer alten Form werden 10,- € vergütet.

Strohbesen, beste Qualität nur 5,95 €

Fa. Norbert Kuhn
Haushalt- u. Geschenkartikel
Hambrunnerstr. 1 – 63936 Schneeberg
Tel. 09373/1370 + 4972

JS/
JOACHIM & SUSANNE SCHULZ STIFTUNG

Backoffice / Finanzbuchhaltung

Die Joachim und Susanne Schulz Stiftung sucht ab dem 01. April 2016 in Voll- oder ggf. in Teilzeit unbefristet Unterstützung in dem Bereich Finanzbuchhaltung und Backoffice am Standort Amorbach.
Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder ein entsprechendes Studium und bringen sehr gute Kenntnisse im Bereich der Finanz- und Personalverwaltung mit?
Dann bewerben Sie sich bis zum 10.03.16.
Die genaue Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Internetseite.

www.js-schulz-stiftung.de

Piazza Solona
Ital. Feinkost & Osteria/Bar

VERSUCHEN SIE UNSERE VERSCHIEDENEN PIADINA´S

PIADINA EMILIANA - MIT SCHINKEN, KÄSE, TOMATENSALSA UND KRÄUTERN
PIADINA VEGETARIA - MIT MOZZARELLA, TOMATENSALSA, ZWIEBEL, GEMÜSE, KRÄUTER
PIADINA PICANTE - MIT SCHARFER SALAMI, TOMATENSALSA, ZWIEBEL, SCHAFSKÄSE, OLIVEN
PIADINA MILANESE - MIT RINDERHACK, TOMATEN UND MOZZARELLA

PIAZZA SOLONA - MAINSTRASSE 50. - 63897 MILTENBERG - 09371/6694966 YouTube

Schenks
LANDGASTHOF

Mit Hirsch & Herzlichkeit

Genießen Sie in gemütlichem Ambiente regionale Spezialitäten mit Liebe und Hingabe für Sie zubereitet.

Öffnungszeiten:
Do - Sa ab 17 Uhr | Sonn- & Feiertage ab 11 Uhr
Mo - Mi geschlossen
(Nach Voranmeldung sind wir für Gruppen gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten für Sie da.)

Schenk´s Landgasthof
Neudorf 7 • 63916 Amorbach
✆ 0 93 73 / 206 54 40
www.schenks-landgasthof.de

Wir haben den Bauplan für Ihre Website.

Was Sie erwartet?
Modernes Webdesign, optimiert für alle Endgeräte und jede Menge frische Ideen für Ihre Website.

KREATIVDESIGN
Internet & Werbung

www.hansenkreativ.de
Hauptstr. 8 | 63924 Kleinheubach | Tel. 09371/9488969

JÄGER & KAUFMANN GmbH

Wärmepumpe und Gas-Brennwertgerät in einem:
Vitocaldens 222-F

Hybridwärmepumpe für die Modernisierung:
- Integrierter Energiemanager für die ideale Betriebsart (Ökonomie / Ökologie und Komfort)
- Hohe Betriebssicherheit durch zwei integrierte Wärmeerzeuger
- Niedrige Betriebskosten aufgrund hoher Leistungszahlen
- Hoher Warmwasserkomfort dank 130-Liter-Trinkwasserspeicher
- Vorbereitet für SmartGrid und Eigenstromnutzung aus Photovoltaik
- **Informieren Sie sich bei uns über aktuelle Fördermöglichkeiten**

Ihr Fachbetrieb für
· Sanitär
· Heizung
· Bauspenglerei

Jäger Kaufmann GmbH
Im Steiner 20
63924 Kleinheubach
Telefon (0 93 71) 48 15
www.jaeger-kaufmann.de

Meister der Entspannung
Große Auswahl an Relaxsesseln in unserer Ausstellung!
Global Lugo – Relaxsessel in Leder
inkl. manueller Rücken- und Kopfteilverstellung, ohne Hocker
ab 998,- €
Mehr zu Global Lugo ...
Einfach QR-Code mit Smartphone oder Tablet scannen und Film ansehen!
Preise inkl. Mwst., Lieferung und Montage, ohne Deko.
Broßler's
Wohn-Erlebnis
Öffnungszeiten:
Mo - Mi 9.30 - 18 Uhr
Do - Fr 9.30 - 20 Uhr
Sa. 9 - 16 Uhr
und nach Vereinbarung!
Inhaber Gerhard Broßler
63920 Großheubach • Industriestr. 20
Tel. 09371/9753-0 • Fax 09371/9753118
www.brossler.de • info@brossler.de

ZUKUNFTSORIENTIERTE GEBÄUDETECHNIK

Claus Fecher
Heizung · Sanitär · Energie

INNOVATIVE TECHNOLOGIEN UND EFFIZIENTE KONZEPTE

Traumbäder

Claus Fecher GmbH
Im Küsterlein 1
63936 Schneeberg
Tel. 09373 2275
info@fecher-haustechnik.de
www.fecher-haustechnik.de

BESTE
Auswahl, Beratung, Preise, Service!

www.ebra.de

Zanker Wärmepumpentrockner

ab 499,- €

Wir haben die richtigen Geräte für jeden Anspruch und für jeden Geldbeutel!

Abbildung ähnlich.

EURONICS XXL
best of electronics!

In der Seehecke 3 | 63924 Kleinheubach | T 09371 4098-700 | M info@ebra.de
Mo-Fr 9.30 bis 18.30 h | Sa 9.30 bis 15.30 h

Schneeberger Krabbe

WIR SAGEN DANKE!
…für eine gelungene Kampagne 2015/2016.

Obwohl der Wettergott es an den Faschingstagen nicht gut mit uns meinte, können wir auf eine erfolgreiche Kampagne zurückblicken!

Freitags abends starteten wir mit über 1.000 Besuchern aus nah und fern die Faschingstage mit unserer bekannten B-Party mit DJ David. Am Kreisumzug in Großheubach am Sonntag waren die Schneeberger, wie in jedem Jahr, sehr gut vertreten. Am Rosenmontag ließen es sich die Schneeberger und befreundeten Vereine nicht nehmen und liefen bei Regen durch Schneebergs Gassen, bei gutem Wetter kann das schließlich jeder! Warm aber nicht trocken ;-) wurde es dann bei der After-Zug-Party im Festzelt der FG Schneeberger Krabbe. Ein weiteres Highlight war der neu aufgepeppte Hausfrauenvormittag am Faschingsdienstag. Klaus Mengler und die Männer der FG unterhielten die Damen auf besondere Weise. Am Nachmittag fand im Zelt der Kindernachmittag mit verschiedenen Tänzen, einer Bastelecke, Cocktails und Luftballons formen statt. Da die närrischen Tage irgendwann ein Ende haben wurde unsere Faschelnacht nach einem Trauermarsch ums Ort, schließlich verbrannt. Ein gemütlicher Abschluss beim Heringsessen am Aschermittwoch rundete die närrischen Tage ab.

Ein großes Lob geht an unseren Präsidenten David Wolfstädter der auf eine gelungene erste Kampagne zurückblicken kann und an seinen Vizepräsidenten Heiko Ballweg, der hervorragende Arbeit im Hintergrund geleistet hat.

Dank Euch allen, den Besuchern, den Aktiven, den fleißigen Helfern, die im Vorder- und Hintergrund viele Stunden tätig waren und sind. Wir wissen das zu schätzen und möchten betonen, dass ohne den Beitrag jedes Einzelnen so eine Faschelnacht nicht möglich wäre.

Die Vorstandschaft

Bildmaterial findet ihr, wie immer hier: http://www.schneeberger-krabbe.de/
Terminvorschau:
29.04.2016 um 20.00 Uhr Generalversammlung im Gasthaus am Sportplatz
23./24.07.2016 Bachfest in der Ortsmitte

Der Kindergarten Schneeberg lädt ein...

...zum Oster- und Frühlingsverkauf

Freitag
4. März 2016
11.00 – 16.00 Uhr

Mit tollen Dekoideen:

- Wollschafe/Wollhäschen/Wollküken
- Holzeier/Holzblumen
- bemalte Blumentöpfe
- Kräuter/Blumen
- Ostereier
- Holzhäuschen
- Gebackene Osterhäschen
- Filzgirlanden
- Backmischungen
- Stoffblumen

Im Hof des KIGA

Außerdem gibt es seitens des Elternbeirates Kaffee und Kuchen, gerne auch zum Mitnehmen!

Der Erlös kommt zu 100% den Kindern zu Gute.

Es wird davon das Turnen in der Turnhalle bezahlt, neue Spielsachen angeschafft und der Rutschturm auf dem Spielplatz erneuert.

Alle Eltern, großeltern, Verwandte, Freunde und Bürger aus nah und fern sind herzlich eingeladen!

1. FCKW Schneeberg

Fahrt zum Bundesligaspiel am 12.03.16 FCBayern München - SV Werder Bremen.
Abfahrt 8.30 Uhr am Feuerwehrhaus in Schneeberg.
Fahrpreis mit Karte zwischen 55-75 Euro.
Nur noch wenige Plätze frei!

Mitfahrgelegenheit:
Samstag, den 04.06.2016, Fahrt im Reisebus in die aus dem Fernsehen bekannte XXL-Gaststätte nach Hofheim.
Abfahrt 18.00 Uhr am Rose-Eck. Zustieg bis Miltenberg Richtung Hofheim möglich.
Rückfahrt ca. 23.00 Uhr.
Fahrpreis ca. 8-10 Euro.
Anmeldungen jeweils unter: 09373/3553, Markus Weingärtner

VdK Ortsverband Schneeberg

Achtung: Die Generalversammlung finden **nicht** wie im Terminkalender Im "Wirtshaus am Sportplatz", **sondern** im **"Gasthaus Odenwald"** am Sonntag 13.03.2016 um 15:00 Uhr statt!

Wirtshaussingen im Wirtshaus am Sportplatz

Am **Freitag, den 11. März 2016,** findet um 19.00 Uhr im Wirtshaus am Sportplatz ein Wirtshaussingen statt. Wer noch das kleine blaue Liederbuch „Wir singen in froher Runde" hat, der möchte es bitte mitbringen.

Flursäuberungsaktion am 12. März 2016 in Schneeberg „Wir räumen auf"

Die Flursäuberungsaktion findet in Schneeberg bereits am 12. März 2016 statt. Hierfür brauchen wir wieder dringend zahlreiche Unterstützung. Welche Vereine, Schulklassen oder auch Privatpersonen sind bereit, am

Samstag, den 12. März 2016, um 9.00 Uhr

mitzuhelfen, die Natur in unserem Gemeindegebiet von Abfallablagerungen zu befreien, um so einen Beitrag zum Erhalt einer lebenswerten Umwelt zu leisten?

Treffpunkt ist am Feuerwehrhaus in der Vereinsstraße. Bitte Eimer, Handschuhe und – wenn vorhanden –Warnwesten mitbringen!

Bitte melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung Schneeberg, Bürgermeister Erich Kuhn, Tel. 09373/9739-50.

Anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich ganz herzlich für die Glückwünsche & Geschenke bedanken.

Amorbach, im Februar 2016

Johann Gerschner

Ein herzliches Dankeschön

zu meinem

80. Geburtstag

meiner Familie, allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Gratulanten für die Glückwünsche und Geschenke.

Weilbach, 28. Januar 2016

Ottmar Wörner

Ein herzliches Dankeschön ALLEN, die mir persönlich, schriftlich und telefonisch zu meinem

80. Geburtstag

gratulierten und mich mit guten Wünschen, Geschenken und Blumen erfreuten.

Edelgard Ravensberger

Gönz, im Februar 2016

Turnverein Weilbach

Generalversammlung

am Donnerstag, 17. März 2016, um 20.°° Uhr im Gasthaus „Zur Frischen Quelle“

Dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen!

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Geschäftsbericht 2015
3..Berichte der Abteilungsleiter
4. Finanzbericht 2015
5. 5atzungsänderung
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge

Wir bitten, Wünsche und Anträge spätestens bis 10.03.2016, schriftlich an den 1. Vorsitzenden, Jürgen Steegmüller, Bauweg 15, 63937 Weilbach, zu richten.

Zeigen Sie durch Ihre Anwesenheit Ihre Unterstützung und Ihr Interesse an der Arbeit der Vorstandschaft des TV Weilbach.

Mit freundlichen Grüßen
Die Vorstandschaft

FC Bayern Fanclub Weilbach / Ufr.

Vorschau:
Donnerstag, 05. Mai 2016 – Vatertag
Ausflug ins Altmühltal. Nach dem Weißwurstfrühstück paddeln wir mit 4er Kajaks von Solnhofen bis Dollnstein die Altmühl herunter. Ruderzeit ca. 3,5 – 4 Stunden.
Es gibt Einiges zu sehen und zu erleben. Auch für Ältere geeignet, Nichtmitglieder sind willkommen. Preis ca. 50,-- Euro.
Abfahrt ca. 8.30 Uhr – Rückkehr ca. 21.00 Uhr

Freitag, 03. Juni 2016: Generalversammlung mit Neuwahlen

Samstag, 04. Juni 2016: Fußball-Kleinfeldturnier

Samstag, 16. Juli 2016: Sommerfest

Carnevals-Gesellschaft Weilbacher Frösch e.V.

Einladung an die Mitglieder der CGW zur 42. ordentlichen Generalversammlung der CGW am

Freitag, 01. April 2016 um 20.00 Uhr im CGW-Heim

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht der Vorstände
2. Bericht des Präsidenten
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassier
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ausblick auf das kommende Vereinsjahr
8. Wünsche und Anträge

Anträge zur Generalversammlung können bis zum 18. März 2016 schriftlich an die 1. Vorsitzenden gerichtet werden. Bitte kommen Sie recht zahlreich zur Generalversammlung und zeigen damit Ihre Verbundenheit mit unserem Verein.

Mit freundlichen Grüßen

Carnevalsgesellschaft	**gez. Claus Seitz**	**gez. Frank Sieger**
„Weilbacher Frösch“ e.V.	1. Vorsitzender	1. Vorsitzender

Tennisclub Weilbach-Weckbach e.V.

Herzliche Einladung zur Generalversammlung

am Montag den 14.03.2016 um 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden
3. Rechenschaftsbericht des Kassenwarts
4. Kassenprüfbericht
5. Bericht des Sportwarts
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Wünsche und Anträge
9. Vorschau und Termine

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und das damit verbundene Interesse am Verein.

gez. Hugo Hassel,
1. Vorstand, Tennisclub Weilbach – Weckbach

Jeden Tag ein bisschen besser.

REWE

Betrieb OHG Kleinheubach

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jeden Freitag:

Genießen Sie frischen Fisch von unserem Fisch-Mobil!

KLEINHEUBACH • In der Seehecke 5 • Tel. 09371/6500314

Zu Hause in guten Händen ...wir bieten Demenzbetreuung in häuslicher Umgebung.

- Grund- und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Hilfe bei Einstufung durch den MDK
- Beratung und indiv. Schulungen
- Sicherheitsbesuch
- Pflegekurse in häusl. Umgebung
- SGB XI § 37.3 Pflegenachweis (viertel- und halbjährlich)
- private Serviceleistungen

Pflege Daheim

SOZIALSTATION AMORBACH

09373·2233

Löhrstraße 3 • 63916 Amorbach
Tel. 0 93 73 - 22 33 • Fax 0 93 73 - 90 21 01
Mobil 01 71 - 5 73 52 82
E-Mail sozialstation-pflegedaheim@email.de

www.marion-klingenmeier-pflegedaheim.de

Individuelle Traumküchen

Miele IMMER BESSER

TECH-ART Küchen-Design

Wir sind für Sie da:
Mo.-Mi. 9.30 - 18.30 Uhr
Do. 9.30 - 20.00 Uhr
Fr. 9.30 - 18.30 Uhr
Sa. 9.30 - 17.00 Uhr

Sandt | TECH-ART
Industriestraße 23
63920 Großheubach
Tel. 0 93 71/40 31-5
info@tech-art-sandt.de

www.tech-art-sandt.de

Sportverein Weilbach e.V.

Termine:
06.03.2016 - um 12 Uhr Verbandspiel der 1.Mannschaft bei Türk Miltenberg II
13.03.2016 - spielfrei
19.3.2016 - Üe 30 Party im Sportheim
14.04. – 17.04.16 - Weintage im Sportheim

Jeden Donnerstag 16:30 Training der Bambini ab 4 Jahre in der Halle
Jeden Donnerstag 19:30 Uhr Training der Alten Herren in der Halle
Neue Spieler ob Jung oder Alt sind gerne willkommen.

Schützenverein Weilbach 1975 e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Wann: Samstag den 05.03.2016
Uhrzeit: 18:00 Uhr
Wo: Schützenhaus, Hartungsstr. 52

Diese Einladung gilt für alle aktiven oder passiven Schützenschwestern und Schützenbrüder des Schützenvereins Weilbach 1975 e.V.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung auf Wunsch
4. Bericht des 1.Schützenmeisters
5. Bericht des Sportwarts
6. Bericht des Kassier
7. Bericht des Jugendwarts
8. Prüfungsbericht der Kassenprüfer
9. Anpassung der Mitgliederbeiträge
10. Satzungsänderung
11. Entlastung des Schützenmeisteramtes
12. Wünsche und Anträge (Nach Vereinsordnung)

Die Vorlage zur Satzungsänderung liegt 14 Tage vor der Versammlung im Schützenhaus zur Einsicht aus.

Dieses Jahr wird wieder für euer leibliches Wohl, mit einem warmen Essen, gegen einen geringen Unkostenbeitrag, gesorgt.

Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Weilbacher Seniorentreff

08. März 2016

ab 14.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche
ab 14.30 Uhr Treffen im Rathaussaal
ab 15.00 Uhr Einfühlsamer Film zum Lachen, Weinen und Nachdenken zum Thema Demenz
„Honig im Kopf“ mit Til Schweiger (ca. 2 Stunden)

Anschließend Gedankenaustausch zum Film und kleiner Imbiss.
Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Das Jahresprogramm für 2016 liegt in der Kirche auf.

Bund der Vertriebenen - Vereinigte Landsmannschaften

Kreisverband Miltenberg

Herzliche Einladung an alle Bürger am Untermain zum „Fünfzehnten ostdeutsch-fränkischen Kulturnachmittag“ **am Sonntag, 20. März 2016, um 14.30 Uhr** in der Stadthalle Obernburg, Jahnstraße.

Unter dem Leitwort: **„Musik, Lieder und Tänze aus Deutschland“** präsentieren „IHNA“, die „Frankobarden“ und das „Sudetendeutsche Orchester“ pommersche, fränkische und ostdeutsche Kultur in absolut bühnenreifer und akrobatischer Form und originalen Trachten.

Der Eintritt ist frei. Der Veranstaltung geht eine gemeinsame Kaffeetafel um 14:00 Uhr voran. Es wäre uns eine große Freude, Sie, Ihre Freunde und Bekannten bei unserer hochkarätigen Kulturveranstaltung begrüßen zu dürfen und mit Ihnen einige frohe Stunden verbringen zu können.

Christian K. Kuznik
2. BdV- u. LS-Kreisvorsitzender
63785 Obernburg, Burgunderstr. 27, Tel.: 06022/8795; Fax: 06022/500123; Mail: C.K.Kuznik-Obernburg@t-online.de

Landfrauentag 2016

Die Landfrauen des Bayerischen Bauernverbandes Miltenberg laden am

14. März 2016 zum Landfrauentag ein.

Zu ihrem traditionellen Landfrauentag laden die Landfrauen des Bayerischen Bauernverbandes auch dieses Jahr wieder nach Kleinheubach ins Kulturzentrum „Hofgarten“ ein.

In diesem Jahr konnte die Klangpädagogin, Frau Renate Förster aus Gerolzhofen,
als Referentin gewonnen werden. Frau Förster spricht zu dem Thema: **„Frühjahrsputz in meinem Leben“**

Unser Leben ist voll. Übervoll, so kommt es uns häufig vor. Termine, Dinge, die sich in unseren Wohnungen stapeln, Informationen, Aktivitäten usw. Leben Sie mit all dem oder werden Sie gelebt ? Was brauchen wir wirklich und was tut uns nicht gut ? Dieser Vortrag ist eine Ermutigung zum gründlichen Aufräumen. Denn die Dinge loslassen, bedeutet innere Freiheit gewinnen.

Gönnen Sie sich den Landfrauentag ! Wir freuen uns schon heute auf ein voll besetztes Kulturzentrum
Programm:

- Wortgottesdienst
- Eröffnung/Begrüßung
- Referat: “Frühjahrsputz in Lebendiges Land“
  Referentin: Renate Förster, Klangpädagogin aus Gerolzhofen
- Grußworte
- Mittagspause
- „Heiteres Gedächtnistraining“

Mit Freude und Spaß das Gehirn aktivieren und das Gedächtnis trainieren ist für alle Altersgruppen eine wichtige Angelegenheit. Denn – ein Gehirn, das nicht aktiv sein darf, lässt in seiner Leistung nach. Mit Birgit Amendt, Leidersbach

Musikalische Umrahmung: Hermann Trunk
Termin: Montag, 14. März 2016
Beginn: 9:00 Uhr, Ende: ca. 15:00 Uhr
Ort: Kulturzentrum „Hofgarten“ Kleinheubach
Eintritt: frei

Monika Schuck	Michael Roßmann
Kreisbäuerin	Geschäftsführer

BERUFSWEGE KOMPASS

12. März 2016

9 - 15 Uhr Bürgerzentrum Mittelmühle

Bürgstadt

Eintritt frei
www.berufswegekompass.net

WIRTSCHAFTSJUNIOREN ASCHAFFENBURG

Eine Veranstaltung der Wirtschaftsjunioren bei der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg

Innovative Ideen erfolgreich umsetzen – Beratung für technologieorientierte Start-ups

Wichtige Erfolgsfaktoren, damit aus einer innovativen Idee ein erfolgreiches Unternehmen wird, sind eine professionelle, neutrale Beratung und die richtigen Kontakte. Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken und der ZENTEC stehen für Gespräche zur Verfügung – kostenfrei!

Die „Beratung für Technologie-Gründer/innen“ findet das nächste Mal am **3. März 2016** statt. Eine Voranmeldung ist aufgrund des starken Interesses erforderlich. Gesprächstermine können mit der ZENTEC, Jutta Wotschak, Telefon: 06022 26-1110, Telefax: 06022 26-1111, E-Mail: wotschak@zentec.de oder im Internet unter www.zentec.de vereinbart werden.

Pressemitteilung des Fischereiverband Unterfranken e.V.

Staatliche Fischerprüfung Online

1. Registrierung zur Fischerprüfung Online

Um die Fischerprüfung Online ablegen zu können, müssen sich die Interessenten zuerst zur Fischerprüfung Online registrieren.

Die Registrierung ist online im Internet unter www.fischerpruefung-online-bayern.de möglich.

Damit Sie sich richtig und erfolgreich zur Fischerprüfung Online registrieren können, bitten wir Sie, die exakten Schritte zur Registrierung zu beachten.

Die Schritte sind auf der Homepage des Fischereiverbandes Unterfranken unter http://www.fischereiverband-unterfranken.de/fischerpruefung.html veröffentlicht.

2. Anmeldung zum Vorbereitungslehrgang

Die Teilnahme an der Fischerprüfung setzt den Besuch eines Vorbereitungslehrganges mit einer Mindestanzahl von 30 Unterrichtsstunden in verschieden Fachgebieten voraus. Ohne Vorbereitungslehrgang ist eine Teilnahme an der Prüfung nicht möglich!

Geschult wird in den Fächern:

a) Fischkunde,
b) Gewässerkunde,
c) Rechtsvorschriften,
d) Schutz und Pflege,
e) Praktische Einweisung in den Gebrauch von Fanggeräten,
f) Praktische Einweisung in die Behandlung gefangener Fische

Der Fischereiverband Unterfranken bietet in Erlenbach am Main einen Vorbereitungslehrgang unter Aufsicht eines staatlich geprüften Ausbilders an. Der Lehrgang beginnt am 12.03.2016 und endet am 16.04.2016.
Der Termin für die Online Prüfung findet wird dann noch rechtzeitig im Lehrgang bekanntgegeben.

Die genauen Termine sowie weitere Informationen und die Anmeldung für den Vorbereitungslehrgang erhalten Sie auf der Homepage des Fischereiverbandes Unterfranken unter http://www.fischereiverband-unterfranken.de/fischerpruefung.html.

Nähere Auskünfte erteilt der Fischereiverband Unterfranken:

Telefon: 0931- 414455
Fax: 0931- 415744
E-mail: info@fischereiverband-unterfranken.de
Internet: www.fischereiverband-unterfranken.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Mitarbeiter mindestens einmal jährlich unterweisen
Die bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) versicherten Arbeitgeberbetriebe sind verpflichtet, ihre Mitarbeiter über die Gefahren und Maßnahmen für ihre Sicherheit und Gesundheit aufzuklären.

Diese Verpflichtung ergibt sich aus der Vorschrift für Sicherheit und Gesundheitsschutz 1.1. Die sogenannte Unterweisung sollte vor Aufnahme der Tätigkeit und dann in angemessenen Abständen, jedoch mindestens einmal jährlich, erfolgen. Grundlagen hierfür können beispielweise die Gefährdungsbeurteilung, Betriebsanlei-tungen sowie -anweisungen und spezielle Unterweisungshilfen sein. Die SVLFG stellt auf ihrer Internetseite Handlungshilfen zur Gefährdungsbeurteilung, Musterbetriebsanweisungen und -unterweisungshilfen unter www.svlfg.de > Prävention > Praxishilfen zur Verfügung. Unterweisungshilfen sind auch in polnischer, russischer und rumänischer Sprachen abrufbar.

Benefizveranstaltung der Lebenshilfe im Landkreis Miltenberg e.V. am Sonntag, 06. März 2016

Nach dem großen Erfolg der Wiener Kaffeehausmusik im Bürgerzentrum Elsenfeld im letzten Jahr lädt Sie die Lebenshilfe im Landkreis Miltenberg e.V. auch in diesem Jahr zur Benefizveranstaltung ein:

„Wiener Kaffeehausmusik mit einem Schuss Operettenflair“
Sonntag, 06. März 2016 von 15.00 – 18.00 Uhr,
Bürgerzentrum Elsenfeld

Genießen Sie bei Kaffee und Kuchen diese spezielle Musik, bei der Sie gerne mitsummen und mitsingen können. Ein Streichorchester unter Leitung von Hans Schlowak und den beiden Sängerinnen Britta Miksche und Anne Müller-Steffen bieten Ihnen einen Strauß mit Wiener Liedern an, Stücke wie:
„Im Leben geht alles vorüber“ oder
„Das muss ein Stück vom Himmel sein…“ u.v.m.

Die bekannten Melodien haben Sie sicherlich irgendwann schon einmal gehört. Spätestens beim „Wolgalied“ werden Sie sehr berührt sein von dieser Musik.

Frau Markert sorgt wieder für lustige Geschichten zwischen den Liedern. Verlegen Sie also an diesem Sonntag ihren Kaffee ins Bürgerzentrum. Bringen sie ihre Freunde, Freundinnen und Großeltern mit. Sie sind herzlich eingeladen! Für den Kaffee und Kuchen entrichten Sie einen kleinen Obolus. Das übrige Angebot ist für Sie frei. Spenden für die Lebenshilfe sind herzlich willkommen!

Termine Volkshochschule

Liegekur und Bakterienrausch. Literarische Deutungen der Tuberkulose Vortrag von Dr. Katrin Max

Literarische Deutungen der Tuberkulose stellt Dr. Katrin Max vom Lehrstuhl für neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte der Universität Würzburg am Mittwoch, 9. März 2016, um 19:00 Uhr im Alten Rathaus in Miltenberg vor. Die Tuberkulose ist eine Krankheit, die wie kaum eine andere zum Gegenstand literarischer Betrachtungen wurde. Vor allem Texte des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts nehmen dabei sowohl Aspekte der zeitgenössischen Fachmedizin als auch Konzepte der prämikrobiologischen Ära in den Blick. So finden sich in Fontanes „Effi Briest“ ebenso wie in Klabunds expressionistisch geprägten Texten Verweise auf die vormoderne Konstitutionslehre, die jeweils unterschiedliche interpretative Möglichkeiten eröffnen. Thomas Manns „Zauberberg“ hingegen erschließt sich vor allem im Kontext der zeitgenössischen Tuberkulosemedizin, wobei z. T. sehr spezifische Bezüge zu den großen Themen des Romans auszumachen sind, z. B. zu Philosophie, Musik, Psychoanalyse, Zeit und Topographie.

Terminkalender: Mittwoch, 9. März 2016, 19:00 Uhr. Liegekur und Bakterienrausch. Literarische Deutungen der Tuberkulose Vortrag von Dr. Katrin Max. Veranstalter: vhs Miltenberg/ Universitätsbund Würzburg Altes Rathaus, Hauptstraße 137, Miltenberg Eintritt frei

Vom Färbersohn zum Reichsgerichtsrat - Otto Klimmer in Briefen und Erzählungen vorgestellt von Laura Müller - Am Sonntag, 13. März 2016, wird Laura Müller im Museum.Stadt.Miltenberg Person und Leben Otto Klimmers vorstellen. Dr. Otto Klimmer (1878 - 1967), 1928 bis 1942 Reichsgerichtsrat am Reichsgericht in Leipzig, wurde 1942 vorzeitige in den Ruhestand versetzt, da er sich weigerte, der NSDAP beizutreten. Otto Klimmer war jedoch nicht nur Reichsgerichtsrat, sondern auch leidenschaftlicher Schriftsteller. Unter dem Beinamen „Richter Wahn“ veröffentlichte der Bote vom Untermain in den 1950er Jahren seine lesenswerten Lebenserinnerungen. Seit seiner Jugend schrieb er auch Gedichte, Geschichten und Romane und veröffentlichte 1902 den bibliophilen Gedichtband „Aus Tag und Nacht.

Zu zahlreichen zeitgenössischen Autoren pflegte Klimmer einen regen Briefwechsel, der im vergangenen Jahr bei einer Privatperson wiederentdeckt und dem Miltenberger Museum übergeben wurde. Die wissenschaftliche Sichtung und Aufarbeitung der Briefe förderte Erstaunliches zu Tage: Neben Briefen bekannter Schriftsteller wie Wilhelm Michel (1877 – 1942), der 1925 mit dem Georg-Büchner-Preis ausgezeichnet wurde, und Bernhard Kellermann (1879 – 1951), dessen Hauptwerk von 1913 „Der Tunnel“ eine Gesamtauflage von über einer Million erreichte und in 25 Sprachen übersetzt wurde, zeichnen insbesondere Briefe von Joachim Ringelnatz (1883 – 1934) einen detailreiches Bild der Person Otto Klimmer. Laura Müllers Vortrag im Rahmen der Reihe „Geschichte statt Stammtisch“ beginnt um 10:00 Uhr, der Eintritt ist frei.

Terminkalender: Sonntag, 13. März 2016, 10:00 Uhr

Vom Färbersohn zum Reichsgerichtsrat - Otto Klimmer in Briefen und Erzählungen vorgestellt von Laura Müller. Veranstalter: vhs Miltenberg/ Museum.Stadt.Miltenberg Museum.Stadt.Miltenberg am Marktplatz. Eintritt frei.

Amorbach

Ausstellung		**Eisenbahnmuseum** - im Erlebnisbahnhof Amorbach. Ganzjährig jeden 1. So. im Monat von 13.00 bis 19.00 Uhr Gruppen: nach Vereinb. unter 0160 / 91944151 oder 200 574 Besichtigung der Fürstlichen Abteikirche Mo.-Fr. von 10 - 16 Uhr zugänglich
Mittwoch	02.03.2016	**Krabbelgruppe** 10 Uhr Untergeschoss KEG Turnhalle, Frau Meisenzahl, Tel. 0160/96779210
Mittwoch	02.03.2016	**Seniorensprechstunde** 11 Uhr Kath. Pfarramt
Donnerstag	03.03.2016	**Tennisclub „Grün-Weiß“ Amorbach** 19.00 Uhr Generalversammlung Gaststätte Brauerei Etzel
Freitag	04.03.2016	**Katholischer Frauenbund** 19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen im Pfarrheim
Freitag	04.03.2016	**Theresia-Gerhardinger-Realschule Amorbach** ab 14.00 Uhr Tag der offenen Türe
Freitag	04.03.2016	**Generalversammlung** Freiw. Feuerwehr Neudorf
Samstag	05.03.2016	**Kulturkreis Zehntscheuer** An Erminig - „Gourlen“, Betonische Musik
Montag	07.03.2016	**TSV Amorbach -Winterfit Wintertraining** 19.30 Uhr Parzivalhalle, Info R. Sattler-Heinlein Tel. 09373/2284
Dienstag	08.03.2016	**Katholisches Senioren-Forum** „Forum 55 plus“ 13.30 Uhr Rundwanderung Schlempertshof-Dornberg anschl. Einkehr
Mittwoch	09.03.2016	**Krabbelgruppe** 10 Uhr Untergeschoss KEG Turnhalle, Frau Meisenzahl, Tel. 0160/96779210
Freitag	11.03.2016	**Karl-Ernst-Gymnasium** Tag der offenen Tür für die 5. Jgst

Freitag	11.03.2016	**Heimat- und Geschichtsverein Amorbach** 19.30 Uhr Mitgliederversammlung, Gaststätte Schmelzpfanne
Freitag	11.03.2016	**TSV Amorbach** 19.00 Uhr Mitgliederversammlung, Vereins-Clubheim
Freitag	11.03.2016	**Kulturkreis Zehntscheuer** Bernd Regenauer - „Nützel-Best of“, Kabarett aus Franken
Samstag	12.03.2016	**Stadtkapelle Amorbach 1954** 20.00 Uhr Mitgliederversammlung, Gaststätte Schmelzpfanne
Montag	14.03.2016	**TSV Amorbach -Winterfit Wintertraining** 19.30 Uhr Parzivalhalle, Info R. Sattler-Heinlein Tel. 09373/2284
Dienstag	15.03.2016	**Jagdgenossenschaft Reichartshausen-Neudorf** 20.00 Uhr Versammlung, Dorfgemeinschaftshaus Reichartshausen

Vorschau:

Mittwoch u. Donnerstag	16.03. und 17.03.2016	Schultheater des Karl-Ernst-Gymnasium
Freitag	18.03.2016	**Generalversammlung** Kolpingsfamilie
Samstag	19.03.2016	**Jahreshauptversammlung** Freiw. Feuerwehr Amorbach
Samstag	19.03.2016	**Flursäuberungsaktion**
Samstag	19.03.2016	**Kulturkreis Zehntscheuer -** „Paradiesseits“, Musikkabarett

Kirchzell

Freitag	04.03.2016	**Pfarrgemeinde** Weltgebetstag der Frauen
Samstag	05.03.2016	**Feuerwehr Kirchzell** Generalversammlung um 20 Uhr im Gasthaus „Zum Hirschen“
Montag	07.03.2016	**Odenwald-Allianz** Vortragsreihe „Zu Hause daheim - Wohnen im Alter“ um 19 Uhr im Pfarrheim
Donnerstag	10.03.2016	**Jagdgenossenschaft Watterbach** Jahresversammlung der Jagdgenossen um 20 Uhr im Gasthaus Meixner
Freitag	11.03.2016	**Turnverein Kirchzell** Generalversammlung um 20 Uhr TV-Turnhalle

Abschied & Bestattungen

Amorbach · Weilbach · Schneeberg · Kirchzell

Alle Dienstleistungen rund um die Bestattung „aus einer Hand“

- Erd-, Feuer- und Friedwaldbestattungen
- Große Auswahl an Särgen und Urnen
- Abholungen vom Sterbeort und Überführung zum Friedhof
- Versorgung der Verstorbenen und Aufbahrung zum Abschiednehmen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Vereinbarung des Bestattungstermin mit dem Pfarrer und dem Friedhofsamt
- Aufgeben der Todesanzeige
- Ausgestaltung der Abschiedsfeier
- Druck von Sterbebildern Kondolenzliste

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar - auch am Wochenende und an Feiertagen

Iris Galm

Tel. 09373 - 4302

Preunschner Weg 11 - 63931 Kirchzell

Gewerberaum zu vermieten

Verschiedene Räume, auch teilbar.

Info: Günter Schenk, Tel. 06029/1629

Erfolgreiche Weiterbildung zur Gerontopsychiatrische Fachkraft im Pflegeheim St. Elisabethenstift in Großheubach

Ab sofort kann das Pflegeheim im St. Elisabethenstift zwei weitere Absolventen zur Gerontopsychiatrische Fachkraft im Team begrüßen.
In 400 Stunden theoretischem Unterreicht und 320 Stunden praktischer Weiterbildung haben sich unsere langjährigen Mitarbeiter auf ihre zukünftige Arbeit vorbereitet. Anthroposophische Pflege und Ethik in der Pflege wurden ebenso thematisiert wie Aspekte der Seelsorge, aber auch pflegerische Themen wie Schmerztherapie bei Demenzerkrankten wurde umfassend bearbeitet.
Herr Stefan Lindner hat sich auch noch mit der Bewegungstherapie auseinander gesetzt und hat mit sehr gut bestanden. Frau Ramona Gehle-Frieß befasste sich unter anderem mit der Aromatherapie und hat die Prüfung mit gut absolviert. Hierzu gratulieren wir sehr herzlich.
Somit ist unser Haus auch weiterhin bestens gerüstet für die zukünftige Arbeit mit an Demenz erkrankten Menschen.

Gisela Zöller
(Heimleitung /Betreiberin)

Ausgabe zu Ostern!

BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

nächster Redaktionsschluss:
Dienstag, 8. März 2016, 12.00 Uhr

Bitte senden Sie die Textbeiträge für das Amtsblatt nur an Ihre Kommune.
Werbeanzeigen an mail@hansenwerbung.de • Tel. 0 93 71 / 44 07

Sonntag	13.03.2016	**Gesangverein** Passionskonzert (im Rahmen: 125 Jahre Gesangverein) um 17 Uhr in der Pfarrkirche
Mittwoch	16.03.2016	**Freiwillige Feuerwehr Kirchzell** 19 Uhr Übung
Mittwoch	16.03.2016	**Freiwillige Feuerwehr Watterbach** Generalversammlung mit Neuwahlen um 20 Uhr im Gasthaus Meixner
Donnerstag	17.03.2016	**Gemeinderatssitzung** um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses
Donnerstag	17.03.2016	**Rentensprechtag** in Amorbach Anmeldung erforderlich (vormittags) unter Tel-Nr: 209-15 oder per e-mail: andrea.schnorr@stadt-amorbach.de

Vorschau:

Freitag	18.03.2016	**KAB** Josefstag um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche
Freitag	18.03.2016	**KAB** Generalversammlung um 19:30 Uhr im Pfarrheim
Freitag	18.03.2016	**Tennisclub Kirchzell** Generalversammlung um 20 Uhr im Clubheim

Schneeberg

Freitag	04.03.2016	**Kindergarten Regenbogen** Frühlingsmarkt am Kindergarten
Freitag	04.03.2016	**Weltgebetstag der Frauen** 18.30 Uhr im Pfarrheim
Samstag	05.03.2016	**Obst- und Gartenbauverein Schneeberg** Generalversammlung - 19.00 Uhr im Wirtshaus am Sportplatz
Freitag	11.03.2016	**Wirtshaussingen** mit Gerhard Lausberger - 19.00 Uhr im Wirtshaus am Sportplatz
Samstag	12.03.2016	**Markt Schneeberg** Flursäuberungsaktion - 9.00 Uhr Treffpunkt Feuerwehrhaus
Samstag	12.03.2016	**FK „Fuß-Pils“** Blindbierprobe - 18.00 Uhr Treffpunkt Hauptstr. 54
Samstag	12.03.2016	**Krabbelgruppe** Secondhand-Basar - 10.00 bis 12.00 Uhr im Dorfwiesenhaus

Sonntag	13.03.2016	**Krabbelgruppe** Secondhand-Basar - 13.00 bis 16.00 Uhr im Dorfwiesenhaus
Sonntag	13.03.2016	**VdK Ortsverband Schneeberg** Generalversammlung- 15.00 Uhr im Gasthaus Odenwald
Sonntag	13.03. 2016	**Musikverein Schneeberg** Generalversammlung - 17.30 Uhr im Wirtshaus am Sportplatz
Vorschau:		
Donnerstag	17.03.2016	**Rot-Kreuz-Bereitschaft Schneeberg** Blutspende 17.30 Uhr im Dorfwiesenhaus
Samstag	19.03.2016	**Pfarreiengemeinschaft Um den Gotthard** Kirchenpatrozinium (Josefstag) in Zittenfelden 10.00 Uhr Hochamt und 14.00 Uhr Andacht

Weilbach

Samstag	05.03.2016	**Mitglieder Jahresversammlung** - Schützenverein Weilbach
Freitag	11.03.2016	**Starkbierabend im Sportheim,** 19.00 Uhr- TSV Weckbach
Samstag	12.03.2016	**Generalversammlung m. Neuwahlen** - FFW Weilbach
Samstag	12.03.2016	**Fastenessen in Weckbach** - Kirchengemeinde Weckbach
Montag	14.03.2016	**Generalversammlung** - TC Weilbach-Weckbach
Vorschau:		
Donnerstag	17.03.2016	**Generalversammlung** - Turnverein Weilbach
Freitag	18.03.2016	**Jahreshauptversammlung** für Mitglieder im Sportheim - TSV Weckbach, 19.30 Uhr
Samstag	19.03.2016	**Ü-30 Party** - Sportverein Weilbach
Samstag	26.03.2016	**Osterfeuer mit Kuchenbuffet** ab 15.00 Uhr - Freundeskreis des AWO-Seniorenheims

Um den Gotthard im Odenwald – Pfarreiengemeinschaft

Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach, Schneeberg und Weilbach

01.03.2016 bis 20.03.2016

Dienstag 01.03.

Amorbach	15:00	**Tagesstätte Leben: Krankenkommunion mit Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	18:30	**Messfeier**	*(Pfr. Wober)*
Beuchen	18:30	**Kreuzweg**	
Reichartshausen	18:30	**Messfeier** f. Maria u. Fridolin Heider	*(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	18:30	**Rosenkranz und Stille Anbetung**	

Mittwoch 02.03.

Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier**	*(Pfr. Wober)*
Weilbach	16:30	**Beichte der Kommunionkinder**	*(PV Dr. Wemalowa u. Pfr. Etzel)*
Weilbach	18:00	**Rosenkranz**	
Schneeberg	18:30	**Eucharistische Anbetung**	
Weilbach	18:30	**Messfeier**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	19:30	**Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim**	
Amorbach	19:45	**Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrhaus**	

Donnerstag 03.03.

Amorbach	8:30	**Frauengottesdienst** f. Hermann u. Bettina Emig	*(Pfr. Wober)*
Boxbrunn	18:30	**Kreuzweg**	
Weckbach	18:30	**Messfeier** f. Günter Grimm u. Ang.	*(Pfr. Etzel)*

Freitag 04.03.

Amorbach	8:30	**Messfeier zum Herz-Jesu-Freitag** zum Erzengel Rafael, Bartholomäus, Judas Thadäus u. alle Engel u. Heiligen, **anschl. Krankenkommunion mit Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung**	*(Pfr. Wober)*
Weilbach	8:30	**Messfeier zum Herz-Jesu-Freitag** f. August May u. Eltern, **anschl. Krankenkommunion mit Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	14:00	**Beichte der Kommunionkinder**	*(Pfr. Wober u. PV Dr. Wemalowa)*
Neudorf	18:30	**Kreuzweg**	

Schneeberg	18:30	**Weltgebetstag der Frauen im Pfarrheim**
Amorbach	19:00	**Weltgebetstag der Frauen im Pfarrheim**
Weilbach	19:00	**Weltgebetstag der Frauen im Pfarrheim**

Samstag 05.03.

Schneeberg	8:30	**Wallfahrtsgottesdienst f. d. Pfarreiengemeinschaft** *(Pfr. Wöber)*
Kreisaltenheim	15:00	**Messfeier** f. alle Bewohner / f. Maria Baier, Lina Röcklein u. Karl Vath *(Pfr. Aschenbrenner)*
Amorbach	16:00	**Beichtgelegenheit** *(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	18:30	**Vorabendmesse** f. Albert u. Hedwig Kneisel u. Ang. / f. Fam. August, Gertrud u. Margarete Jennen / f. Alois Loster, Erwin u. Martha Schäfer u. Ang. / f. Franz u. Ottilie Throm u. Johanna Friedel / f. die Verst. d. Fam. Reißfelder u. Kunz / f. Rudi Bischof / f. Wolfgang Schachner u. Ang. / f. Karl u. Hedwig Uhrig u. Ang. / f. Anton Wodicka / f. Gottfried Ewald, Lina u. Anton Barth / f. Erwin Gockert / f. Elisabeth Weigl *(PV Dr. Wemalowa)*

Sonntag 06.03. 4. FASTENSONNTAG (Laetare)

Hambrunn	8:30	**Messfeier** f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Meidel u. Breunig / f. Oskar Ballweg u. Ang. *Kollekte für die Kirchenrenovierung* *(PV Dr. Wemalowa)*
Weckbach	8:30	**Messfeier** f. d. leb. u. verst. Ang. d. Fam. Edgar und Hedwig Förtig, Franziska Neuberger / f. Josef u. Ida Förtig, Franz Dreliczek / f. Alois u. Rosa Bundschuh / f. Rita Throm (Jtg) u. Oskar Throm (Jtg) *(Pfr. Wöber)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** zum Dank / f. Elfriede Beger / f. Martin Pfeiffer / f. Gottfried Niesner *(Pfr. Aschenbrenner)*
Reichartshausen	10:00	**Messfeier** f. d. Verst. d. Fam. Henn u. Röchner / f. Ruthard u. Bernhard Erbacher *(Pfr. Etzel)*
Schneeberg	10:00	**Messfeier** f. Kurt Berberich (Jtg) / in einem besonderen Anliegen / f. Alfred Schmitt sen. u. Ang. *Kollekte für die Kirchenrenovierung* *(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	10:00	**Messfeier** f. d. Pfarrgemeinden / f. verst. Eltern u. Geschwister / f. Marianne Ehrenberg / f. Anton Dörig, Eltern u. Schwiegereltern *Kollekte für die Kirchenheizung* *(Pfr. Wöber)*

Montag 07.03.

Amorbach	15:30	**Rosenkranz für geistliche Berufe**
Schneeberg	16:30	**Beichte der Kommunionkinder** *(PV Dr. Wemalowa)*
Schneeberg	18:30	**Messfeier** *(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	20:00	**Fortbildungsabend Nachbarschaftshilfe „1 Stunde Zeit"** mit dem Arzt Michael Lutz: **"Was tun in Notfällen?"** (Pfarrheim)

Dienstag 08.03.

Weilbach	14:00	**Kreuzweg, anschl. Seniorennachmittag**	
Amorbach	18:30	**Messfeier** f. Theresia Pessert	*(Pfr. Wöber)*
Beuchen	18:30	**Messfeier** f. Helene Groß u. Eltern	*(PV Dr. Wemalowa)*
Reichartshausen	18:30	**Kreuzweg**	
Weilbach	20:00	**Bibelabend im Pfarrheim: Umgang mit Fremden**	*(W. Ganz)*

Mittwoch 09.03.

Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier (mit Krankensalbung)**	*(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	14:00	**Andacht, anschl. Seniorennachmittag**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	18:00	**Rosenkranz**	
Schneeberg	18:30	**Kreuzweg** (Kolpingfamilie)	
Weilbach	18:30	**Messfeier** f. Fritz u. Gerda Eck	*(PV Dr. Wemalowa)*

Donnerstag 10.03.

Amorbach	8:30	**Frauengottesdienst** f. Rosa u. Josef David	*(Pfr. Wöber)*
Amorbach	18:30	**Kreuzweg** (Kolpingfamilie)	
Boxbrunn	18:30	**Messfeier** f. Marga Stier, **anschl. Beichtgelegenheit vor Ostern**	*(Pfr. Etzel)*

Freitag 11.03.

Amorbach	17:00	**Weggottesdienst zur Kommunionvorbereitung**	*(Pfr. Wöber)*
Neudorf	18:30	**Messfeier, anschl. Beichtgelegenheit vor Ostern, anschl. Krankenkommunion**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	18:30	**Kreuzweg**	

Samstag 12.03.

Weilbach	10:00	**Probe der Kommunionkinder**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Schneeberg	14:00	**Engelbergwallfahrt: Treffpunkt am Kindergarten** (Kolpingfamilie)	
Weilbach	16:00	**Beichtgelegenheit vor Ostern**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Weckbach	18:30	**Vorabendmesse** f. Rosa Walter u. Ang. / f. William Cassell / f. Josef u. Ida Förtig ***Misereor-Kollekte*** **anschl. Fastenessen im Dorfgemeinschaftshaus**	*(PV Dr. Wemalowa)*

Sonntag 13.03. **5. FASTENSONNTAG - *Misereor Kollekte***

Beuchen	8:30	**Messfeier** f. Elmar, Karl u. Rita Herket / f. Klaus Starke	*(Pfr. Wöber)*
Amorbach	10:00	**Messfeier** f. Anna u. Alois Fertig / f. Bernhard, Ruthard, Leo Erbacher u. Eltern / f. Fam. Matt u. Röchner / f. Karl Schirm, Leb. u. Verst. d. Familie / f. Theo Matt (best. Schuljahrgang 1926/27) / f. Fam. Josef u. Fam. Hofmann / f. Fam. König u. Schell	*(PV Dr. Wemalowa)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** f. Beatrix u. Heinrich Schneider	*(Pfr. Aschenbrenner)*

Nachruf

Der Tennisclub Weilbach-Weckbach e. V. trauert um sein langjähriges Mitglied

Wolfgang Bauer

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied und sind dankbar für seine herzliche Verbundenheit zu unserem Verein.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Die Vorstandschaft

Der SPD Ortsverein Weilbach-Weckbach trauert um sein langjähriges Mitglied

Wolfgang Bauer

Mit ihm verlieren wir einen Streiter für Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität. Als kritischer Geist, streitbarer Genosse und Freund hinterlässt er eine nur schwer zu schließende Lücke.

Uns bleibt ein letztes Dankeschön.

Machen Sie´s einfach...

Privatanzeigen für das Amtsblatt online aufgeben

Eine Vielzahl von Vorlagen wartet auf Sie.

www.hansenwerbung.de/privatanzeigen.html

HANSEN | WERBUNG.

GRAFIK MEDIEN KONZEPTE

Schneeberg	10:00	**Messfeier** f. d. Pfarrgemeinden / f. Helmut Breunig u. Eltern, Klara u. Karl Pfeiffer / f. Edwin Kuhn u. Ang. *(Pfr. Wöber)*
Weilbach	10:00	**Messfeier** f. Ernst Erbacher u. verst. Ang. / f. Helmut Trunk / f. Willi Seitz u. Enkel Fabian / f. Alois u. Anna Weinlein, Clemens u. Maria Weber *(Pfr. Etzel)*
Weilbach	18:00	**Bläsermusik zur Passion** (Posaunenchor Miltenberg) *(M. Schuck)*
Schneeberg	18:30	**Kreuzweg**

Montag 14.03.

Amorbach	15:30	**Rosenkranz**
Schneeberg	18:30	**Messfeier** f. Pfarrer Egon Hölzel (Jtg) *(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	20:30	**Abendlob**

Dienstag 15.03.

Amorbach	18:30	**Messfeier** f. Pfr. Egon Hölzel (Jtg) / f. Fam. Etzel, Breunig u. Lauth / f. Hildegard u. Franz Etzel *(Pfr. Wöber)*
Beuchen	18:30	**Kreuzweg**
Reichartshausen	18:30	**Messfeier, anschl. Beichtgelegenheit vor Ostern** *(PV Dr. Wemalowa)*

Mittwoch 16.03.

Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** *(Pfr. Wöber)*
Weilbach	18:00	**Rosenkranz**
Schneeberg	18:30	**Andacht**
Weilbach	18:30	**Messfeier** *(PV Dr. Wemalowa)*
Schneeberg	19:30	**Gemeinschaftsratssitzung im Pfarrheim**

Donnerstag 17.03.

Schneeberg	6:00	**Frühschicht im Pfarrheim** (Kolpingfamilie)
Amorbach	8:30	**Frauengottesdienst** f. Hugo u. Elise Berberich, Hermann, Hugo u. Petra Müller *(Pfr. Etzel)*
Amorbach	14:00	**Palmsträuße binden im Pfarrheim** (Frauenbund)
Schneeberg	14:30	**Vesper zum Dies d. Dekanats Miltenberg**
Boxbrunn	18:30	**Kreuzweg**
Weckbach	18:30	**Bußgottesdienst, anschl. Beichtgelegenheit vor Ostern** *(Pfr. Wöber)*

Freitag 18.03.

Amorbach	15:00	**„Mit Jesus auf dem Weg" - Palmsträuße binden im Pfarrheim** (mit den Kindern)
Amorbach	17:00	**Weggottesdienst zur Kommunionvorbereitung** *(Pfr. Wöber)*
Hambrunn	18:30	**Messfeier, anschl. Beichtgelegenheit vor Ostern** *(PV Dr. Wemalowa)*
Neudorf	18:30	**Kreuzweg**
Weilbach	18:30	**Bußgottesdienst**

Amorbach	19:30	**Generalversammlung der Kolpingfamilie im Pfarrheim**

Samstag 19.03.		**HL. JOSEF**
Schneeberg	ab 9:00	**Kirchenputz** durch die Kommunionkindereltern, auch andere Freiwillige sind gerne gesehen
Zittenfelden	10:00	**Messfeier zum Patrozinium Hl. Josef** f. d. Gemeinde / f. Josef Stühler / f. Greta, Ludwig u. Renate Kuhn / z. Ehren d. Muttergottes u. d. Hl. Josef *(Pfr. Wöber)*
Amorbach	16:00	**Beichtgelegenheit vor Ostern** *(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	16:00	**Beichtgelegenheit vor Ostern** *(PV Dr. Wemalowa)*
Boxbrunn	18:30	**Vorabendmesse mit Palmweihe: Messfeier zum Dank für Errettung aus Kriegsgefahr (Gelobter Feiertag)** f. d. Gemeinde / f. Elisabeth u. Emil Eckert *(PV Dr. Wemalowa)*
Reichartshausen	18:30	**Vorabendmesse mit Palmweihe und Palmprozession: Messfeier zum Dank für Errettung aus Kriegsgefahr (Gelobter Feiertag)** f. d. Gemeinde / f. Leb. u. Verst. d. Fam. Haas u. Beuchert *(Pfr. Wöber)*

Sonntag 20.03.		**PALMSONNTAG - *Kollekte Hl. Land***
Weilbach	8:30	**Palmweihe an der Marienstatue im Alten Schulhof, Palmprozession und Messfeier** f. Heinz Trabold, Josef u. Maria Zerhau / f. Hildegard Deuchert, Eltern u. Schwiegereltern / f. Fam. Neuberger / f. Josef Fertig u. Ang. / f. Lydia Steiniger / f. Willi Link / f. Jochen Klein u. Großeltern *(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	9:30	**Palmweihe an der Mariensäule, Palmprozession und Familiengottesdienst: Messfeier zum Dank für Errettung aus Kriegsgefahr (Gelobter Feiertag), Messfeier f. d. Pfarrgemeinden** f. d. Stadt Amorbach / f. Eduard Herkert (Jtg) / f. Eugen u. Blanka Müller u. Ang. / f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Henn u. Bopp / f. Leb. u. Verst. d. Fam. Salzer, Sommer u. Schneider / f. Wolfram Hubert u. Ang. / f. Dr. Rudolf Engelmann u. Frau Anni u. Hildegard Salomon geb. Engelmann / f. Anna u. Josef Herrmann *(Pfr. Wöber)*
Beuchen	10:00	**Wortgottesfeier mit Palmweihe** *(V. Deuchert)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier mit Palmweihe** f. Maria Roth *(Pfr. Aschenbrenner)*
Schneeberg	10:00	**Palmweihe an der Marienstatue am Kindergarten, Palmprozession und Messfeier** f. Otto Berberich / f. verst. Eltern Berberich u. Kuhn / f. Hugo Klingenmeier u. Ang. *(PV Dr. Wemalowa)*
Weckbach	10:00	**Palmweihe am Kreuz vor der Kirche, Palmprozession und Messfeier** f. Maria u. Paul Schellenberger / f. Erwin u. Manfred Hold / f. Josef u. Maria Trunk *(Pfr. Etzel)*
Schneeberg	14:00	**Tauffeier:** Sarah Neuberg *(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	18:00	**Vesper** mitgest. v. d. Schola, **anschl. Fastensuppenessen** *(PV Dr. Wemalowa)*

Annahmeschluss für das
Amtsblatt KW 13 - Erscheinungsdatum 29.03. ist der 15.03.2016
Amtsblatt KW 15 - Erscheinungsdatum 12.04. ist der 24.03.2016

Missionsmessen - März

f. Heinz Trabold / f. Fritz u. Annelore Förtig u. Ang. / f. Fam. Neuberger, Völker u. Heidenfelder / f. Albert u. Hilde Eck / f. Erwin u. Manfred Hold / f. Gerda u. Fritz Eck u. Eltern, Maria u. Anton Grimm u. Eltern, Josef u. Rita Wörner, Fabian Berberich, Gottfried Markert / f. Erika Schmitt / f. Michael u. Elisabeth Wörner / f. Sieglinde u. Willi Haupert / f. Cilly u. Friedrich Uhrig, Erna u. Josef Straub / f. Petra Trautmann u. Armin Feyrer / f. d. Armen Seelen / f. Heinz u. Henny Jonas / f. Hubert u. Erika Wörner / f. Josef u. Emma Scholz / f. Herbert Strobel / f. Alina Kircher, Walter Speth, leb. u. verst. Ang. / f. Peter Setzer /

✂----✂----✂----✂----✂----✂----✂----✂----✂----✂----✂----✂----✂----✂

Bürozeiten in Amorbach

Di. 9:00 - 11:00 Uhr und 16:30 - 18:30 Uhr und Do. 9:00 - 12:00 Uhr
Pfarramt Amorbach, Kirchplatz 3, 63916 Amorbach
Pfarrsekretärin: Angelika Klingenmeier, Tel: 09373/1359
E-Mail: pfarrei.amorbach@bistum-wuerzburg.de

Bürozeiten in Weilbach

Di. 9:00 - 11:00 Uhr und Do. 9:00 - 11:00 Uhr und 16:00 - 17:00 Uhr
Pfarramt Schneeberg und Weilbach, Hauptstr. 64, 63937 Weilbach
Pfarrsekretärin: Martina Fertig, Tel: 09373/1316
E-Mail: pfarrei.weilbach@bistum-wuerzburg.de

In Notfällen (z.B. Todesfall) ist ein Seelsorger erreichbar unter der
Notfallnummer: 0176/42059009

Pfarrer Christian Wöber, Amorbach, Tel: 09373/2046402
E-Mail: christian.woeber@bistum-wuerzburg.de
Sprechstunde: Di. 17.30 - 18:15 Uhr (Pfarrhaus Amorbach)

Pfarrvikar Dr. Louis Wemalowa, Weilbach, Tel: 09373/902973 oder
Handy Nr.: 0175/8017394
Sprechstunde im Pfarrheim Schneeberg: Dienstag von 17 30 - 18.00 Uhr

Pastoralreferent Marcus Schuck, Weilbach, Tel: 09373/200161 oder:
0178/ 2636971; E-Mail: marcus.schuck@web.de

Gemeindereferentin Walburga Ganz, Amorbach, Tel: 09373/2009991
E-Mail: walburga.ganz@bistum-wuerzburg.de

Nachbarschaftshilfe 1 Stunde ZEIT

Montag, 7.3., 20 Uhr, Pfarrheim Weilbach
Fortbildungsabend mit dem Arzt Michael Lutz: **"Was tun in Notfällen?"**

Dank an Monique Schön für die Kirchenrechnungen

Seit 2001 führte Monique Schön die Buchungen für die Kirchenstiftung St. Johannes Weilbach aus und fertigte jährlich die Kirchenrechnung an. Mit der Kirchenrechnung 2015 beendet sie nun ihre Aufgabe, die sie stets sehr gewissenhaft wahrgenommen hat. Wir bedanken uns herzlich bei ihr für ihre langjährige Tätigkeit.

Christian Wöber, Pfarrer
Marcus Schuck, Pastoralreferent
Sonja Munz, Kirchenpflegerin

Kirchenrechnung 2015 und Haushaltsplan 2016 der Kirchenstiftung Weilbach

Die Kirchenrechnung 2015 liegt vom 7. bis 22. März im Pfarrbüro zur Einsichtnahme aus. Jedes Gemeindemitglied hat das Recht, alle Ausgaben und Einnahmen der Kirchenstiftung in Augenschein zu nehmen und Einwände zu erheben. Für einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten des Pfarrbüros möge man sich dazu mit Kirchenpflegerin Sonja Munz (Tel. 2488) in Verbindung setzen.

Der von der Kirchenverwaltung beschlossene Haushaltsplan für 2016 hängt ebenfalls von 7. bis 22. März im Schaukasten an der Pfarrkirche zur Information aus. Fragen dazu beantwortet ebenfalls Kirchenpflegerin Sonja Munz.

Schimmel in der Weilbacher Orgel wird entfernt

Besonders an den Bauteilen aus Leder hat sich in der Orgel der Weilbacher Pfarrkirche Schimmel angesiedelt. Dieser muss dringend beseitigt werden, um größere Schäden am Instrument zu verhindern. Seit 15. Februar tauscht die Orgelbaufirma Krieger beschädigte Bauteile aus oder reinigt sie und streicht sie mit einem pilzhemmenden Mittel ein. Außerdem wird ein Schaden am Blasebalg behoben.

Die Kosten der dringend notwendigen Maßnahmen betragen etwa 6.300 €. In einigen Jahren ist zudem eine aufwändigere Orgelreinigung nötig, die mit zusätzlichen 22.000 € veranschlagt ist.

Wir bitten Sie, den Erhalt der Weilbacher Orgel mit einer Spende zu unterstützen. Bitte überweisen Sie, mit dem Vermerk „Orgel", Ihre Spende auf das Konto:

IBAN: DE59 7969 0000 0107 4156 21 BIC: GENODEF1MIL

Wenn Sie Ihren Namen und Ihre Adresse im Vermerk angeben, bekommen Sie selbstverständlich eine Spendenquittung. Bis 200 € erkennt das Finanzamt den Überweisungsbeleg an.

Wir sind auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen und bedanken uns herzlich dafür.

Christian Wöber, Pfarrer
Marcus Schuck, Pastoralreferent
Kirchenverwaltung St. Johannes Weilbach

Klappern Weilbach 2016

Du bist mindestens in der 3. Klasse? Dir ist in den Ferien langweilig?
Dann mach doch mit beim Klappern!
Was du mitbringen solltest:
- gute Laune
- Spaß und Freude
- Lust auf 2 Tage mit anderen Gleichaltrigen

Wir treffen uns für wichtige Besprechungen am **21.03.2016** um **11 Uhr im Pfarrheim Weilbach.**
Anmeldung und weiter Infos gibt's bei Johannes Sorger 09373 90106 oder per E-Mail: ministranten.weilbach@web.de.
Wir, die Oberministranten aus Weilbach freuen uns auf DICH!

Caritas-Sammlung in der Pfarreiengemeinschaft

Wir bitten um eine Spende für die Caritas. Das diesjährige Motto heißt:
„Teilen bringts"; die Spenden verbleiben zu 30% in der Pfarrei, 40% gehen an den Kreis-Caritasverband.
Die Überweisungsträger werden mit dem neuen WAS-Heft verteilt bzw liegen dem Heft bei. Allen Spendern schon im Voraus herzlichen Dank.

Kolpingfamilie Amorbach

Am Freitag, 18.März 2016 findet um 19:30 Uhr im Pfarrheim St. Benedikt die Generalversammlung der Kolpingfamilie Amorbach statt.
An alle Mitglieder ergeht eine herzliche Einladung mit dem Wunsch einer regen Beteiligung.

Die Vorstandschaft

Einladung zum Fastenessen

in Weckbach am 12.03.16

Pellkartoffeln
mit Quarkzubereitungen
Butter & Salz,
Hausmacher Wurst

am Samstag nach dem Vorabendgottesdienst
(Gottesdienst um 18.30 Uhr)

Preis für Erwachsene: 5,00 €
Preis für Kinder: 2,50 €

Anmeldung bis zum 06.03.16
im Pfarrbüro Tel. 1316
oder bei Gertrud Wörner Tel. 4315
oder per E-Mail:Fastenessen-Weckbach@web.de

Bläsermusik

mit meditativen Texten

zur Passionszeit

Foto: Michael Bührke / pixelio.de

Sonntag, 13. März

18:00 Uhr, Pfarrkirche Weilbach

Posaunenchor Miltenberg, Leitung: Reiner Förster
Orgel: Simone Grimm, Amorbach
Moderation: Marcus Schuck, Weilbach

Gottesdienstordnung
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Amorbach

Freitag,	04.03.	10.00 Uhr	Deutschkurs für Erwachsene im Gemeindezentrum
		17.30 Uhr	„Offener Singkreis“ im Gemeindezentrum
Sonntag,	06.03.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst im Gemeindezentrum (Herr Wehl)
Montag,	07.03.	10.00 Uhr	Deutschkurs für Erwachsene im Gemeindezentrum
Dienstag,	08.03.	19.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung im Gemeindezentrum
Freitag,	11.03.	10.00 Uhr	Deutschkurs für Erwachsene im Gemeindezentrum
		17.30 Uhr	„Offener Singkreis“ im Gemeindezentrum
Sonntag,	13.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Gemeindezentrum (Herr Wehl)
Montag,	14.03.	10.00 Uhr	Deutschkurs für Erwachsene im Gemeindezentrum

Kirchliche Nachrichten
Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

Die Kommunionkinder der Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

Kirchzell

Ballmann Antonia
Edelmann Jonah
Grimm Milena
Jurczynski Jan
Krug Hanna
Lanecki Jakub
Peters Elisa
Schobert Lara
Schulz Elias
Sommer Maja-Marie
Trunk Niklas

Breitenbuch

Leimbach Nathalie
Trunk Sina

Buch

Hofmann Nele
Matt Sebastian

Preunschen

Johansson Lilly
Mehl Jonas
Mehl Marco

Watterbach

Herkert Luca
Meixner Niklas

GOTTESDIENSTORDNUNG

01.03. bis 15.03.2016

Dienstag 01.03.

Buch	18:30	**Messfeier**
Breitenbuch	18:30	**Fastenandacht**

Mittwoch 02.03.

Preunschen	18:30	**Bußgottesdienst**
	anschl.	**Beichtgelegenheit**

Donnerstag 03.03.

Watterbach	18:30	**Messfeier**

Freitag 04.03.

Kirchzell	08:30	**Messfeier**
	anschl.	**Kirchenkaffee** im Pfarrheim
Kirchzell	19:00	**Weltgebetstag der Frauen:** Gebetsfeier im **Pfarrheim**
		„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf", Land: Kuba
	anschl.	**gemütliches Beisammensein**

Samstag 05.03.

Kirchzell	18:30	**Vorabendmesse**

Sonntag 06.03. 4. FASTENSONNTAG (Laetare)

Preunschen	08:30	**Messfeier**
Buch	10:00	**Messfeier**

Montag 07.03.

Kirchzell	18:30	**Messfeier**

Dienstag 08.03.

Ottorfszell	18:30	**Messfeier**
Breitenbuch	18:30	**Fastenandacht**

Mittwoch 09.03.

Watterbach	18:30	**Bußgottesdienst**
	anschl.	**Beichtgelegenheit**

Donnerstag 10.03.

Breitenbuch	18:30	**Messfeier**

Freitag 11.03.

Kirchzell	08:30	**Messfeier**
	18:30	**Weggottesdienst zur Kommunion-Vorbereitung**

Samstag 12.03.

Watterbach	18:30	**Vorabendmesse**

Sonntag 13.03. **5. FASTENSONNTAG**

Ottorfszell	08:30	**Messfeier**
Buch	08:30	**Wort-Gottes-Feier**
Kirchzell	10:00	**Messfeier**
Breitenbuch	10:00	**Wort-Gottes-Feier**
Kirchzell	17:00	**PASSIONSKONZERT DES GESANGVEREINS FROHSINN**

Montag 14.03.

Preunschen	18:30	**Messfeier**

Dienstag 15.03.

Kirchzell	14:30	**Messfeier im PFARRHEIM (Seniorenkreis)**
Breitenbuch	18:30	**Fastenandacht**

Bitte vormerken

Elternabend zur Erstkommunion

am Mittwoch, 02.03.2016 um 20:00 Uhr im Pfarrheim

Kirchenkaffee

am Freitag, 04.03.2016 nach dem Gottesdienst im Pfarrheim

Weltgebetstag der Frauen

am Freitag, 04.03.2016 um 19:00 Uhr Gebetsfeier im Pfarrheim.
„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf", lautet das Motto des diesjährigen Weltgebetstages, den Frauen aus Kuba vorbereitet haben.
Anschließend gemütliches Beisammensein. Alle Frauen sind herzlich eingeladen!

Fortbildungsabend „Was tun in Notfällen?"

für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Nachbarschaftshilfe
„1 Stunde Zeit" am Montag, 07.03.2016 um 20:00 Uhr
im Pfarrheim Weilbach. Referent: Dr. Michael Lutz

Treffen des Strickkreises

am Dienstag, 08.03.2016 ab 15:00 Uhr im Pfarrheim zum gemeinsamen Austausch, Handarbeiten und Kaffee trinken.

Pfarrgemeinderatssitzung

am Dienstag, 08.03.2016 um 20:00 Uhr im Pfarrheim

Treffen des AK Kinderkirche

am Dienstag, 08.03.2016 um 20:15 Uhr im Pfarrhaus

Jubelkommunion

Wer vor 50 Jahren Erstkommunion hatte, ist als Kommunionjubilar herzlich eingeladen, am Weißen Sonntag, 03. April 2016 teilzunehmen.
Ansprechpartner für die diesjährige Jubelkommunion sind:
Monika Arnheiter ☎ 09373/3560, E-Mail: monika.arnheiter@t-online.de
und Bärbel Grimm ☎ 09373/3598

Bitte melden Sie sich dort bis spätestens Donnerstag, 10.03.2016!

KjG - Osterkerzen basteln

Die KjG lädt alle Kinder ab der 1. Klasse ein zum gemeinsamen Gestalten von Osterkerzen am Samstag, 12.03.2016 von 14:00 bis ca. 17:00 Uhr im Pfarrheim. Die Kerzen werden nach der Osternacht und nach dem Familiengottesdienst am Ostermontag verkauft.

„Offene Bücherei" in Watterbach

am Sonntag, 13.03.2016 von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr im Pfarrhaus Watterbach

Passionskonzert des Gesangvereins Frohsinn

am Sonntag, 13.03.2016 um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche

Besinnungstag des Seniorenkreises

am Dienstag, 15.03.2016 von 10:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr im Pfarrheim.
Im März wollen wir einen gemeinsamen Besinnungstag für unsere Senioren gestalten. Zum Thema „ Meine Zeit vor Gott bringen", möchte ich einladen innezuhalten, die Fastenzeit auch nutzen, den Blick auf Gott und auf uns selbst zu lenken.
Wir beginnen um 10:00 Uhr und haben bis 11:45 Uhr Zeit, uns inhaltlich zu beschäftigen. Um 12:00 Uhr essen wir gemeinsam zu Mittag, hierfür ist eine Anmeldung notwendig. Hier bleibt auch Zeit für Gespräch und Austausch und um 13:00 Uhr wird nochmals ein inhaltlicher Impuls gesetzt. Um 14:30 Uhr feiern wir **im Pfarrheim** einen gemeinsamen Gottesdienst, welcher den besinnlichen Teil des Tages abschließt.
Im Anschluss gibt es noch Kaffee und Kuchen, auch hier ist eine Anmeldung nötig.
Mit dem Kaffeetrinken klingt der Besinnungstag aus.
Wichtig ist die Anmeldung zum Besinnungstag bis spätestens 08. März 2016 bei Reusings, ☎ 3138.

Österlicher Schmuck für den Marktplatzbrunnen

Wir möchten auch in diesem Jahr wieder den Marktplatzbrunnen mit Thuja- und Buchsgirlanden und vielen bunten Eiern österlich schmücken.
Dazu bitten wir wieder um tatkräftige Unterstützung und Mithilfe:

- beim Binden der Girlanden am **Mittwoch, 16.03.2016 ab 09:00 Uhr und ab 13:30 Uhr in der Schreinerei Ullrich**
- beim Aufbau am Marktplatzbrunnen am **Donnerstag, 17.03.2016 ab 09:30 Uhr**

Gottesdienst am Aschermittwoch in der Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

„Alles hat seine Zeit“, so der Grundtenor des Aschermittwochgottesdienstes in der Pfarrkirche Kirchzell.
Jugendliche des diesjährigen Firmkurses gestalteten den Abendgottesdienst mit und zeigten auf, wie alles seine eigene Zeit im Lauf des Jahres hat. So hat nach den närrischen Tagen des Faschings nun die Fastenzeit begonnen, 40 Tage zur Umkehr und zur Neubesinnung. Verschiedene Symbole wie Palm- und Tannenzweige, Masken und Luftschlangen wurden verbrannt und so die Vergänglichkeit zum Ausdruck gebracht. Inmitten aller Vergänglichkeit aber steht Jesus Christus mit seinem Kreuz. Daran dürfen wir uns halten, dieses Kreuz auf unserer Stirn ist Erinnerung an die Hoffnung, die uns Christen geschenkt ist.

Segnungsgottesdienst am Valentinstag

Zum gemeinsamen Gottesdienst am Abend des Valentinstages haben sich viele Paare, aber auch viele alleinstehende Menschen in der Kirchzeller Pfarrkirche getroffen.
Die Liebe, die im ersten Korintherbrief beschrieben wird, die Liebe, die von Gott geschenkt ist und aus der wir leben dürfen, bildete den Rahmen für den festlichen Gottesdienst. „Hätte ich aber diese Liebe nicht?“, so fragte Pfarrer Michael Prokschi in seiner Predigt kritisch an, „aus welcher Kraft leben dann unsere Paare, unsere Familien, aber auch die alleinstehenden Menschen?“ Verändert sich unsere Gesellschaft nicht auch durch die veränderten Lebensformen? Leben aus der Kraft und der Liebe Gottes, dies sollte Maßstab und Richtschnur sein.

In den Fürbitten wurde für die verschiedenen Lebensformen gebetet, so wurden auch die alleinstehenden Menschen in den Blick genommen.
Am Ende der Feier war die Möglichkeit für Paare, sich von Pfarrer Prokschi segnen zu lassen.
Der Pfarrgemeinderat hatte Sekt vorbereitet und lud im Anschluss an den Gottesdienst zum Gespräch und zum Austausch ein.

Romwallfahrt zum „Jahr der Barmherzigkeit“

Zum besonderen Heiligen Jahr, dem „Jahr der Barmherzigkeit“ haben sich 35 Pilger aus der Pfarreiengemeinschaft Kirchzell gemeinsam mit Pfarrer Michael Prokschi aufgemacht, um die Stadt Rom zu besuchen. Neben der Besichtigung der St. Sebastianuskatakombe standen Führungen an in den vier großen Haupt- und Pilgerkirchen Roms, wo auch jeweils die Heilige Pforte durchschritten wurde. Auch das antike Rom mit den vielen Ausgrabungen stand auf dem Programm der Reisegruppe. Ein Ausflug nach Castel Gandolfo und ein gemütliches Abendessen in Genzano rundete die gemeinsame Woche ab. Während der Gottesdienste im Petersdom, bei den Katakomben oder auch in der Hauskapelle der Unterkunft wurden die Anliegen der Mitreisenden ins Gebet gebracht. Ebenso wurde auch all derer gedacht, die nicht mehr an einer solchen Reise teilnehmen können. Bei sonnigem Wetter blieb auch immer wieder Zeit für Espresso oder ein leckeres Eis.

Nachbarschaftshilfe
✓ ehrenamtlich
✓ für alle
✓ im Ort
Amorbach ☎ 09373 200 98 35
Kichzell ☎ 09373 206 95 57
Schneeberg ☎ 09373 200 09 52
Weilbach ☎ 09373 203 12 76
www.1StundeZeit.de
KIRCHZELL WEILBACH 1 Stunde ZEIT AMORBACH SCHNEEBERG

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33
Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr
Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.
Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.
Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.
Gift-Notruf München Tel. 0 89 -1 92 40

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage **www.notdienst-zahn.de – Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.
Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Servicenummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70,** buergerservice@lra-mil.de

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung
Amorbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68 -** Weilbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige
Brückenstr. 19, Miltenberg, Tel. 0 93 71 / 6 69 49 20, Sprechzeiten: DI 15-17 Uhr und DO 9 -11 Uhr. Bahnstr. 22, Erlenbach, Tel. 0 93 72 / 9 40 00 75, Sprechzeit: MI 9-12 Uhr, E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,
Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 0 60 24 / 10 83

GARDINEN · BODENBELÄGE · SONNENSCHUTZ · MARKISEN · INSEKTENSCHUTZ

SCHÖNER WOHNEN

A. FÜRST
raumausstattung

Burgweg 3, 63897 Miltenberg
Tel. 09371 68177

MONTAG BIS FREITAG · 9.00 UHR - 13.00 UHR ODER TERMIN NACH VEREINBARUNG.

HEIMTEXTILIEN · EIGENE POLSTEREI · EIGENES NÄHATELIER · GARDINENWÄSCHE

Energie. Wärme. Wohlbehagen.

Die Erdgasspezialisten aus der Region

Damit Sie sich auch an kalten Wintertagen entspannt zurücklehnen können: Erdgas von der gasuf. So komfortabel. So fair kalkuliert. Und dazu mit umfassendem Regional-Service.

Hauptverwaltung
Gasversorgung
Unterfranken GmbH
97076 Würzburg
Nürnberger Str. 125
Tel.: 0931/2794-3
Fax: 0931/2794-566
www.gasuf.de
vertrieb@gasuf.de
Störungsdienst:
0941/28003355 (24 h)

Vertriebsbereich Untermain
63906 Erlenbach am Main
Pfützenäcker 18
Tel.: 09372/5086-
10 und -11
Fax: 09372/5086-28

gasuf

Karriere bei OWA

Wir bilden aus, wir stellen ein

Sie suchen eine Ausbildungsstelle oder eine neue Herausforderung mit Verantwortung?

Wir bieten Ihnen internationale Perspektiven und gute Chancen für Ihr berufliches und persönliches Weiterkommen – ganz in Ihrer Nähe.

Mehr dazu erfahren Sie auf:
www.owa.de/karriere

Wir freuen uns auf Sie!

Odenwald Faserplattenwerk GmbH
Dr.-F.-A.-Freundt-Straße 3 | 63916 Amorbach
tel +49 93 73. 2 01-0 | info@owa.de
www.owa.de

OWA